



VDI/DIN-Kommission
Reinhaltung der Luft (KRdL) - Normenausschuss

KRdL-Projektverzeichnis

Stand: 2022-10-14_R-Pro

1 FB I Umweltschutztechnik

1.1 Nationale Projekte (VDI)

VDI 2097 Emissionsminderung, Behandlung von Abfällen in Schredderanlagen (vorl. Titel)

1

<u>AG:</u>	<u>Projektleiter(in):</u>				
	<u>Bearbeiter(in):</u>	Dr.rer.nat. Martin Follmann			
<u>Gesetzl/fachl. Hintergrund:</u>	AltfahrzeugV ElektroG TA Luft Nr. 5.4.8.9.1 WT-BREF				
<u>Intern./nationale Relation:</u>	Merkblatt des BDSV: BREF für Großschredderanlagen – Standpunkt der deutschen Schredderwirtschaft				
<u>Erläuterungen:</u>	Emissionsminderung, Schredderanlagen Projektbeginn soll erst nach Verabschiedung der TA Luft erfolgen!				
<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: BB	Status: BB	VE	E	W	
Ist: PM	Datum: 2020-12-01	2022-12-01	2023-12-01	2024-12-01	
Realisiert: 2017-06-30	Neu:				

VDI 2105 Emissionsminderung; Fackelanlagen

2

<u>AG:</u> NA 134-01-116 AA (2105)	<u>Projektleiter(in):</u>	Hilmar Mante			
	<u>Bearbeiter(in):</u>	Dr.-Ing. Christoph Sager			
<u>Gesetzl/fachl. Hintergrund:</u>	a) TA Luft 5.4.1.8.3 b) 4.BImSchV c) Störfall VO d) THG				
<u>Intern./nationale Relation:</u>	BREF Mineralöl, CWW BREF				
<u>Erläuterungen:</u>	Schlagworte: Emissionsminderung - Fackeln - Betriebsstörungen				
<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: DAW	Datum: 2016-11-01	2016-12-15	2020-07-15	2022-08-01	
Realisiert: 2022-03-25	Neu:				

VDI 2260 Technische Gewährleistung für Abscheideanlagen

3

<u>AG:</u> NA 134-01-03 AA (2260)	<u>Projektleiter(in):</u>	Winfried Wiesner			
	<u>Bearbeiter(in):</u>	Dr.-Ing. Christoph Sager			
<u>Gesetzl/fachl. Hintergrund:</u>	Untersetzung der TA Luft Ziff. 5.1.1				
<u>Erläuterungen:</u>	Anpassung der Richtlinie an die aktuelle Rechtslage. Der Begriff der "technischen Gewährleistung" erscheint unpassend, da unter "Gewährleistung" gemeinhin - entsprechend der bis 31. Dezember 2001 geltenden gesetzlichen Formulierung - die Mängelansprüche des Auftraggebers verstanden werden. Verzögerung der Richtlinienerstellung aufgrund diverser Gründe (Arbeitgeberwechsel des Obmanns, unterschiedlich verstandene Begrifflichkeiten, schleppende Zuarbeit, ...) Schlagworte: Abgasreinigung, Emission, Gewährleistung				
<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: X	Datum: 2009-06-01	2010-05-01	2018-12-01	2020-12-01	
Realisiert: 2019-02-01	Neu:				

VDI 2290 Emissionsminderung; Kennwerte für dichte Flanschverbindungen

4

AG: NA 134-01-76 AA (2290) Projektleiter(in): Dr.-Ing. Heinrich Wilming
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: BB	Status: BB	VE	E	W	
Ist: BB	Datum: 2024-06-01		2026-01-01		
Realisiert: 2020-12-10	Neu:				

VDI 2305 Emissionsminderung; Einrichtungen zur Prüfung des Brandverhaltens von Baustoffen und Bauteilen (vorl. Titel)

5

AG: NA 134-01-124 AA (2305) Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegniere

Gesetzl./fachl. Hintergrund: BImSchG, Baugenehmigung, Orientierung an der TA Luft

Erläuterungen: In Deutschland werden mehr als 100 Prüfeinrichtungen betrieben, die das Brandverhalten/den Feuerwiderstand von Bauteilen testen. Beim Betrieb solcher Prüfeinrichtungen können, je nach Prüfobjekt/-material und Prüfzeitraum, relevante und gefährliche Emissionen in die Luft entstehen. Es sind Abgasvolumenströme bis zu 30.000 m³/h bekannt. Derzeit gibt es keine einheitlichen Vorgaben für den Betrieb solcher Anlagen sowie für deren Überwachung. Es gibt sehr unterschiedliche Lösungen für solche Anlagen und deren Abgasreinigung. Teilweise werden sie auch ohne Abgasreinigung betrieben. Es wird ein Bedarf gesehen, für solche Anlagen einheitliche Mindestanforderungen für den Bau, den Betrieb, die Abgasreinigung, den Arbeitsschutz, die Sicherheitstechnik und die Überwachung vorzugeben. Zusätzlich sollen ggf. Anforderungen an Prüfeinrichtungen zum Testen von Energiespeichern berücksichtigt werden. Die Richtlinie soll bzgl. der Emissionen in die Luft, des Arbeitsschutzes und der Sicherheitstechnik einheitliche Mindestanforderungen für den Bau, den Betrieb und die Überwachung von Prüfeinrichtungen festlegen.

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum: 2018-12-31	2020-03-31	2021-12-31	2022-12-31	
Realisiert: 2020-03-31	Neu:		2022-12-31	2023-12-31	

VDI 2441 Prozessgas- und Abgasreinigung durch Kaltplasmaverfahren; Barriere-, Koronaentladung, UV-Strahlung

6

AG: NA 134-01-66 AA (2441) Projektleiter(in): Dr. Ronny Brandenburg
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Intern./nationale Relation: Untersetzung der TA Luft, BREF Nahrungsmittel-, Getränke- und Milchindustrie

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: BB	Status: BB	VE	E	W	
Ist: BB	Datum: 2025-07-01		2027-07-01		
Realisiert: 2022-06-10	Neu:				

AG: NA 134-01-68 AA (2447)

Projektleiter(in):

Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung der TA Luft Ziff. 5.4.4.1d.1

Intern./nationale Relation: BREF "Large Volume Organic Chemical Industry"

Erläuterungen: Aktualisierung des Weißdruckes, Ausgabe 2011-04, durch einen Änderungsentwurf. Schlagworte: Emissionsminderung, Acrylnitril, AN-Polymerisate, Kautschuk

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2017-07-01	2017-08-01	2021-09-01	2022-12-03
Realisiert:	2017-07-24	Neu:		2023-09-01	2024-12-01	

VDI 2587 Blatt 1 Emissionsminderung; Rollenoffsetdruckanlagen mit Heißlufttrocknung

AG: NA 134-01-107 AA (2587)

Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Klaus Reichert

Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegniere

Gesetz/fachl. Hintergrund: a) IED-Richtlinie
b) 4. BImSchV Nr. 5.1.2
c) TA Luft 5.4.5.1.2
d) 31. BImSchV

Intern./nationale Relation: STS-BREF

Erläuterungen: Die Einspruchbehandlung/Verabschiedung zum Weißdruck verzögert sich, da noch geprüft wird, ob das vorgesehene Modul zur Aufstellung einer LM-Bilanz, das mit der RL veröffentlicht werden soll, für den Anwendungsbereich realisierbar ist. Anpassung der Richtlinie VDI 2587 Blatt 1 an den Stand der Technik; Zuarbeit zur STS-BREF Bei der Anpassung an den Stand der Technik sind insbesondere folgende Punkte zu beachten: Verwendung neuer Einsatzstoffe, Neuerungen bei der Abgasreinigung, Verbesserung der Energieeffizienz, Berücksichtigung des neuen rechtlichen Rahmens Schlagworte: Emissionsminderung, Heatset-Rollenoffsetdruck

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2013-12-31	2014-12-31	2017-08-31	2020-12-31
Realisiert:	2017-09-01	Neu:			2022-12-31	

VDI 2587 Blatt 2 Emissionsminderung; Anlagen zum Beschichten oder Bedrucken von bahnförmigen Materialien

AG: NA 134-01-118 AA (2587-2, -3)

Projektleiter(in): Thomas Leiders

Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegniere

Gesetz/fachl. Hintergrund: a) IED-Richtlinie
b) 4. BImSchV Nr. 5.1.1 und 5.1.2
c) TA Luft 5.4.5.1
d) 31. BImSchV

Intern./nationale Relation: STS-BREF

Erläuterungen: Die Novellierung der Richtlinien VDI 2587 Blatt 2 und 3 soll erst nach Novellierung von Blatt 1 gestartet werden. Blatt 2 und 3 sollen zusammengelegt werden. Die Struktur gemäß Blatt 1 soll nach Möglichkeit übernommen werden. Bei der Anpassung an den Stand der Technik sind insbesondere folgende Punkte zu beachten: Verwendung neuer Einsatzstoffe, Neuerungen bei der Abgasreinigung, Verbesserung der Energieeffizienz, Berücksichtigung des neuen rechtlichen Rahmens Schlagworte: Emissionsminderung, Tief- und Flexodruck, Bedrucken und Veredeln von Verpackungsmaterialien

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2017-05-16	2018-05-31	2020-12-31	2021-12-31
Realisiert:	2018-06-26	Neu:		2022-12-31	2023-12-31	

VDI 2592 Emissionsminderung; Ölmühlen zur Gewinnung pflanzlicher Öle und Schrote durch Vorpress- und/oder Extraktionsanlagen

10

AG: NA 134-01-18 AA (2592) Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Holger Mlasko
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Untersetzung von TA Luft 5.4.7.23

Intern./nationale Relation: Anpassung an die neue TA Luft und den Stand der Technik

Erläuterungen: Schlagworte: Emissionen, Geruch, Hexan Verzögerungen durch Verzögerung der TA Luft

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2016-11-03	2016-12-01	2020-11-01	2022-06-01
Realisiert:	2016-11-10	Neu:			2022-03-01	2024-02-01

VDI 2594 Emissionsminderung; Schnitzeltrocknungsanlagen der Zuckerindustrie

11

AG: NA 134-01-105 AA (2594) Projektleiter(in): Michael Ricke-Herbig
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Martin Follmann

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2021-05-15	2021-12-15	2023-08-15	2025-02-15
Realisiert:	2021-02-03	Neu:	2021-11-23	2021-02-03		

VDI 3459 Blatt 2 Terminologie in der Energie- und Abfallwirtschaft - Logistik

12

AG: NA 134-01-98 AA (3459-n) Projektleiter(in): Dr.-Ing. Ragnar Warnecke
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Untersetzung von
a) TA Luft Ziff. 5.4.8
b) §§ 5, 27, 34, 35 BImSchG
b) AbfG sowie Verordnungen zur Abfallbehandlung (thermisch, mechanisch, biologisch)

Erläuterungen: Mit der Richtlinie soll der einheitliche Gebrauch von Begriffen gewährleistet werden, die zum Teil branchenspezifisch und administrativ verschieden verwendet werden. Grundlage bilden bereits vorhandene technische Regelwerke. Schlagworte: Abfallwirtschaft, Terminologie, Definitionen

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VEVAG	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	NP	Datum:	2014-04-01	2014-12-01	2019-06-01	2021-06-01
Realisiert:	2013-04-18	Neu:			2024-01-01	2025-07-01

VDI 3459 Blatt 3 Terminologie in der Energie- und Abfallwirtschaft - Mechanische Behandlung

13

AG: NA 134-01-98 AA (3459-n) Projektleiter(in): Dr.-Ing. Ragnar Warnecke
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Untersetzung von
a) TA Luft Ziff. 5.4.8
b) §§ 5, 27, 34, 35 BImSchG
b) AbfG sowie Verordnungen zur Abfallbehandlung (thermisch, mechanisch, biologisch)

Erläuterungen: Mit der Richtlinie soll der einheitliche Gebrauch von Begriffen gewährleistet werden, die zum Teil branchenspezifisch und administrativ verschieden verwendet werden. Grundlage bilden bereits vorhandene technische Regelwerke. Schlagworte: Abfallwirtschaft, Terminologie, Definitionen

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2016-03-15	2016-03-15	2018-09-01	2020-09-01
Realisiert:	2016-03-15	Neu:			2023-07-01	2025-01-01

AG: NA 134-01-25 AA (3462-2) Projektleiter(in): Dr. Axel Knörr
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegniere

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung von
 a) TA Luft Nr. 5.4.6.3
 b) 4. BImSchV Anhang Nr. 6.3
 c) IED-Richtlinie

Intern./nationale Relation: BVT-Merkblatt "Herstellung von Platten auf Holz" Richtlinienreihe VDI 3462

Erläuterungen: Schlagworte: Emissionsminderung, Holzwerkstoffherstellung

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2019-06-30	2020-06-30	2021-06-30	2022-06-30
Realisiert:	2020-06-30	Neu:			2022-12-31	2023-12-31

VDI 3464 Blatt 1 Emissionsminderung; Lagerung und Umschlag von Holzpellets beim Verbraucher; Anforderungen unter Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsaspekten

AG: NA 134-01-93 AA (3464-1) Projektleiter(in): Dipl. Forstwirt Hans Martin Behr
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegniere

Gesetz/fachl. Hintergrund: 1. BImSchV
 Der Weißdruck der VDI 3464 (09-2015) soll an den aktuellen Stand der Technik und die DIN EN ISO 20023 angepasst werden. Die VDI 3464 war u.a. Grundlage für die DIN EN ISO 20023. Diese unterscheidet sich aber in einigen Aspekten von der VDI 3464 aus dem Jahre 2015. Die überarbeitete VDI 3464 soll als VDI 3464 Blatt 1 erscheinen, um eine thematische Richtlinienreihe mit der VDI 3464 Blatt 2, die gerade erstellt wird zu bilden.

Intern./nationale Relation: DIN EN ISO 20023, DIN EN ISO 17225-1 und -2, EN 15234-1, EN 15234-2, VDI 2053, Ö-Normen

Erläuterungen: Anpassung an den Stand der Technik Schlagworte: Emissionsminderung, Holzpelletlagerung, Kohlenmonoxid, Gerüche

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2019-06-30	2020-06-30	2021-06-30	2022-06-30
Realisiert:	2019-12-17	Neu:			2022-12-31	2023-12-31

VDI 3465 Emissionsminderung; Anlagen zur Herstellung von Holzpresslingen

AG: NA 134-01-108 AA (3465) Projektleiter(in): Dipl. Forstwirt Hans Martin Behr
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegniere

Gesetz/fachl. Hintergrund: 4. BImSchV
 TA Luft

Erläuterungen: Die Verabschiedung zum Weißdruck verzögert sich, da bestimmte Aspekte/Einsprüche mit dem UBA noch abgestimmt werden müssen. Konkretisierung des Standes der Technik für Anlagen gemäß 6.4 der 4. BImSchV, Zuarbeit zur TA Luft-Novelle Schlagworte: Emissionsminderung, Herstellung von Holzpresslingen, Holzpellets, Holzbriketts

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2014-06-30	2014-12-31	2017-04-01	2023-12-31
Realisiert:	2017-09-01	Neu:				

VDI 3475 Blatt 3 Emissionsminderung; Anlagen zur mechanisch-biologischen Behandlung von Siedlungsabfällen

24

AG: NA 134-01-99 AA (3475-3)**Projektleiter(in):** Dr.-Ing. Ketel Ketelsen**Bearbeiter(in):** Dr.-Ing. Christoph Sager**Gesetz/fachl. Hintergrund:** a) TA Luft b) GIRL c) KrW-/AbfG d) TA Siedlungsabfall e) 4. BImSchV f) 17. BImSchV, g) 30. BImSchV, h) DeponieV, i) AbfAbIV, j) AbwV**Intern./nationale Relation:** EU-Richtlinie 91/156/EWG**Erläuterungen:** Anpassung der Richtlinie vom Dezember 2006 an den Stand der Technik. Verzögerung durch Abwarten des BREF-Prozesses (WT). Verzögerungen der Richtlinienarbeit durch Verzögerung der TA Luft Schlagworte: Abfallbehandlung, Emissionsminderung, Siedlungsabfall Verzögerung durch Abwarten der BREF-Fortschreibung**Aktueller Status****Zieldaten**

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2013-01-01	2013-01-01	2020-12-01	2022-12-01
Realisiert:	2012-11-27	Neu:		2023-07-01	2025-04-01	

VDI 3475 Blatt 4 Emissionsminderung; Biogasanlagen in der Landwirtschaft

25

AG: NA 134-01-74 AA (3475-4)**Projektleiter(in):** Dr. agr. Markus Helm**Bearbeiter(in):** Dr.rer.nat. Martin Follmann**Gesetz/fachl. Hintergrund:** **Untersetzung von**
a) TA Luft Ziff. 5.4.8.6.1
b) 4. BImSchV
c) EEG**Erläuterungen:** Das Projekt ruht, bis ein Referentenentwurf der Biogasanlagenverordnung veröffentlicht wird.**Aktueller Status****Zieldaten**

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2018-09-01	2021-02-01	2024-02-01	2025-09-01
Realisiert:	2021-10-27	Neu:	2021-06-15	2021-10-27		

VDI 3475 Blatt 8 Emissionsminderung; Gärrestaufbereitungsanlagen

26

AG:**Projektleiter(in):****Bearbeiter(in):** Dr.rer.nat. Martin Follmann**Gesetz/fachl. Hintergrund:** **Untersetzung von**
a) TA Luft Ziff. 5.4.8.6.1
b) 4. BImSchV**Aktueller Status****Zieldaten**

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2021-04-30	2021-12-01	2025-05-01	2026-12-01
Realisiert:	2021-11-25	Neu:	2021-09-28	2021-11-25		

VDI 3475 Blatt 9 Emissionsminderung; Wirtschaftsdünger aufbereitungsanlagen

27

AG:**Projektleiter(in):****Bearbeiter(in):** Dr.rer.nat. Martin Follmann**Gesetz/fachl. Hintergrund:** **Untersetzung von**
a) TA Luft Ziff. 5.4.8.6.1
b) 4. BImSchV**Aktueller Status****Zieldaten**

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2021-04-30	2021-12-01	2025-05-01	2026-12-01
Realisiert:	2021-11-25	Neu:	2021-09-28	2021-11-25		

VDI 3476 Blatt 2 Abgasreinigung; Verfahren der katalytischen Abgasreinigung; Oxidative Verfahren

28

AG: NA 134-01-34 AA (3476) Projektleiter(in): Dr.-Ing. Hans-Jürgen Mildenerger
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegniere

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Untersetzung der TA Luft Ziff. 5.1.1

Erläuterungen: Schlagworte: Abgasreinigung, katalytische Verfahren, oxidative Verfahren

Aktueller Status Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2016-10-01	2016-12-01	2019-04-01	2020-07-01
Realisiert:	2019-01-01	Neu:				

VDI 3476 Blatt 3 Abgasreinigung; Verfahren der katalytischen Abgasreinigung; Selektive katalytische Reduktion

29

AG: NA 134-01-78 AA (3476-3) Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Stefan Euler
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegniere

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Untersetzung der TA Luft Ziff. 5.1.1

Erläuterungen: Schlagworte: Abgasreinigung, katalytische Verfahren, reduktive Verfahren

Aktueller Status Zieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	NP	Datum:		2018-11-15	2021-06-30	2022-10-30
Realisiert:	2018-04-30	Neu:			2023-03-31	2024-03-31

VDI 3478 Blatt 2 Biologische Abgas-/Abluftreinigung; Biotricklingfilter

30

AG: NA 134-01-37 AA (3478) Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Franjo Sabo
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Untersetzung von
a) TA Luft Ziff. 5.1.1
b) 4. BImSchV
b) GIRL

Intern./nationale Relation: VDI 3477 ISO/TC 142/WG 13

Erläuterungen: Zusammenführung der beiden bisherigen Einzelblätter und Anpassung an den Stand der Technik.
Schlagworte: Biologische Abgasreinigung, Geruch, Lösemittel

Aktueller Status Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:		2017-12-06	2020-09-01	2022-09-01
Realisiert:	2018-04-23	Neu:				

VDI 3479 Emissionsminderung; Raffinerieferne Mineralöltankläger

31

AG: NA 134-01-36 AA (3479) Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Untersetzung von 20. BImSchV, 21. BImSchV und TA Luft

Aktueller Status Zieldaten

Soll:	BB	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:		2023-01-15	2025-09-01	
Realisiert:	2022-09-07	Neu:				

AG: Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Martin Follmann

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2020-12-31	2020-12-31	2022-12-31	2023-12-31
Realisiert:	2021-12-13	Neu:	2021-10-20	2021-12-13	2024-05-15	2026-02-15

VDI 3677 Blatt 3 Filternde Abscheider; Heißgasfiltration

AG: NA 134-01-70 AA (3677-3) Projektleiter(in): Dipl.-Ing. (TH) Hans Leibold
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Untersetzung der TA Luft Nr. 5.1.1

Erläuterungen: Beschreibung des Standes der Technik (St. d. T.) neuentwickelter Filtermedien bis 1000 C für die Heißgasfiltration/ Hochtemperaturesstaubung. Durchführung eines Messprogrammes. Verzögerung durch weitere Datenanfrage/erhebung. Schlagworte: Abgasreinigungstechnik, Heißgasfiltration, Hochtemperaturesstaubung

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2019-02-01	2019-03-01	2022-02-01	2023-08-01
Realisiert:	2019-02-05	Neu:				

VDI 3891 Emissionsminderung - Anlagen zur Humankremation

AG: NA 134-01-48 AA (3891) Projektleiter(in): Dr. Gebhard Schetter
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegniere

Gesetzl/fachl. Hintergrund: 27. BImSchV

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	BB	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:			2023-06-01	
Realisiert:	2019-06-26	Neu:				

VDI 3894 Blatt 1 Emissionen und Immissionen aus Tierhaltungsanlagen; Haltungsverfahren und Emissionen; Schweine, Rinder, Geflügel, Pferde

AG: NA 134-01-119 AA (3894-1) Projektleiter(in): Prof. Dr. habil. Eberhard Hartung
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Untersetzung von
a) TA Luft Ziff.5.4.7.1
b) 4. BImSchV
c) Sonstige: GIRL, UVPG

Intern./nationale Relation: BREF Tierhaltung Schweine und Geflügel

Erläuterungen: Anpassung von Blatt 1 an den Stand der Technik Schlagworte: Geruch, Staub, Ammoniak

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	BB	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2017-09-07	2017-09-30	2020-10-01	2022-10-01
Realisiert:	2017-09-12	Neu:			2023-07-01	2025-01-01

VDI 3896 Emissionsminderung; Aufbereitung von Biogas auf Erdgasqualität

36

AG: NA 134-01-26 AA (3896)Projektleiter(in):Bearbeiter(in):

Dr.rer.nat. Martin Follmann

Aktueller StatusZieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2021-05-15	2021-09-15	2024-02-15	
Realisiert:	2021-12-17	Neu:	2021-11-02	2021-12-17		

VDI 3897 Emissionsminderung; Anlagen zur Bodenluftabsaugung und zum Grundwasserstrippen

37

AG: NA 134-01-53 AA (3897)Projektleiter(in):

Dipl.-Ing. Franz Bruckner

Bearbeiter(in):

Dr.rer.nat. Martin Follmann

Aktueller StatusZieldaten

Soll:	WÜ	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	WÜ	Datum:	2020-05-15		2022-12-31	
Realisiert:	2021-09-07	Neu:	2021-09-07			

VDI 3898 Emissionsminderung; Trockenmechanische, physikalisch-chemische, thermische und biologische Bodenbehandlungsanlagen

38

AG: NA 134-01-54 AA (3898)Projektleiter(in):

Dr.-Ing. Karsten Hupe

Bearbeiter(in):

Dr.rer.nat. Martin Follmann

Gesetz/fachl. Hintergrund:

Untersetzung der
a) TA Luft Nr. 5.1.3, 5.3
b) 4. BImSchV

Intern./nationale Relation:

BVT-Merkblatt "Abfallbehandlungsanlagen" ITVA-Regeln

Erläuterungen:

Diese Richtlinie beschreibt die Möglichkeiten der Emissionsminderung für trockenmechanische, physikalisch-chemische, thermische und biologischen Bodenbehandlungsanlagen gemäß dem aktuellen Stand der Technik. Die Ausführungen gelten sowohl für ortsfeste als auch semimobile und mobile Anlagen. Der heutigen Genehmigungspraxis Rechnung tragend, werden in dieser Richtlinie unter Bodenbehandlungsanlagen auch solche Anlagen erfasst, die neben Boden auch bodenähnliche Abfälle (z. B. Straßenkehricht, Schlammfangrückstände, kontaminierter Bauschutt oder Materialien ähnlicher Konsistenz) behandeln, nicht jedoch Anlagen, die ausschließlich der Behandlung derartiger Abfälle dienen. Schlagworte: Emissionsminderung, Altlastensanierung, Bodenbehandlung

Aktueller StatusZieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2020-08-31	2021-05-31	2022-12-31	2023-12-31
Realisiert:	2021-09-15	Neu:	2021-09-15	2022-03-15	2023-12-31	2025-02-15

VDI 3899 Blatt 1 Emissionsminderung; Deponiegas; Deponiegasverwertung und -behandlung

39

AG: NA 134-01-94 AA (3899)Projektleiter(in):

Prof. Dr.-Ing. Gerhard Rettenberger

Bearbeiter(in):

Dr.-Ing. Christoph Sager

Aktueller StatusZieldaten

Soll:	BB	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:			2025-07-01	2027-07-01
Realisiert:	2022-06-10	Neu:				

AG: NA 134-01-113 AA (3930) Projektleiter(in): Dr.-Ing. Bernd Schricker
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegniere

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Unterstützung des Bundes zur Umsetzung/Einführung energieeffizienter Verfahren, hier Beschreibung des Standes der Technik von bewährten Anwendungsfällen zur Nutzung der Abwärme von Abgasreinigungsanlagen

Erläuterungen: Die Verabschiedung zum Entwurf verzögert sich, da die RL um neue Themen/Anwendungsbeispiele und Mitarbeiter erweitert wird. Stichworte: Enregieeffizienz von Abgasreinigungsanlagen, Abwärmenutzung

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum: 2016-08-30	2018-12-31	2021-03-31	2022-03-31	
Realisiert: 2016-12-02	Neu:				

1.2 Beirat der KRdL

VDI 5110 Bl. 1 Betriebliches Mobilitätsmanagement; Qualifikationsmerkmale für die Auswahl von befähigten Personen für Mobilitätsmanagemen

AG: NA 134 BR-03 SO Projektleiter(in): Mechtild Stiewe
Bearbeiter(in): Dr. Rudolf Neuroth

Gesetzl/fachl. Hintergrund: a.) Nationales Klimaschutzprogramm
 b.) effizient mobil - Aktionsprogramm Mobilitätsmanagement in Deutschland
 c) Mobil.Pro.Fit

Erläuterungen: Tangiert die Richtlinienreihe VDI 4068 und VDI 6600-2

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: E	Datum: 2018-05-01	2015-07-01	2107-07-01	2018-10-01	
Realisiert: 2018-05-01	Neu:				

1.3 Internationale Projekte (ISO)

1.3.1 Stationary source emissions

ISO 19694-3 Stationary source emissions; Determination of greenhouse gas (GHG) emissions in energy-intensive industries; Part 3: Cement industry

AG: ISO/TC 146/SC 1/WG 30 Projektleiter(in): Rob van der Meer
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Die Teile 3 bis 6 sollen als ISO standards erarbeitet werden.

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>						
Soll: WD	Status: PR	WD	CD	DIS	FDIS	ISO	
Ist: FDIS	Datum: 2018-09-25						
Realisiert: 2022-01-20	Neu:						

ISO 19694-4 Stationary source emissions; Determination of greenhouse gas (GHG) emissions in energy-intensive industries; Part 4: Aluminium industry

AG: ISO/TC 146/SC 1/WG 30 Projektleiter(in): Sandro Starita
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>						
Soll: WD	Status: PR	WD	CD	DIS	FDIS	ISO	
Ist: FDIS	Datum: 2018-09-25						
Realisiert: 2022-01-20	Neu:						

ISO 19694-5 Stationary source emissions; Determination of greenhouse gas (GHG) emissions in energy-intensive industries; Part 5: Lime industry 44

AG: ISO/TC 146/SC 1/WG 30 Projektleiter(in): Julien Coubronne
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Aktueller Status Zieldaten
Soll: WD Status: PR WD CD DIS FDIS ISO
Ist: FDIS Datum: 2018-09-25
Realisiert: 2022-01-20 Neu:

ISO 19694-6 Stationary source emissions; Determination of greenhouse gas (GHG) emissions in energy-intensive industries; Part 6: Ferroalloy industry 45

AG: ISO/TC 146/SC 1/WG 30 Projektleiter(in): Nadia Vinck
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Aktueller Status Zieldaten
Soll: WD Status: PR WD CD DIS FDIS ISO
Ist: FDIS Datum: 2018-09-25
Realisiert: 2022-01-20 Neu:

2 FB II Umweltmeteorologie

2.1 Nationale Projekte (VDI)

2.1.1 Luftqualität

VDI 3782 Blatt 3 Ausbreitung von Luftverunreinigungen in der Atmosphäre; Berechnung der Abgasfahnenüberhöhung 46

AG: NA 134-02-01-12 UA Projektleiter(in): Dr. Markus Hasel
Bearbeiter(in): Anna Pellmann

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung von TA Luft Anhang 3

Erläuterungen: Wechsel in der Obmannschaft; Warten auf den Abschluss eines Ufo-Projekts; weitere Verzögerung aufgrund von Testrechnungen Schlagwörter: Abgasfahnenüberhöhung, warme Quellen, kalte Quellen, Überhöhungsgleichung, Mündungsdurchmesser, Austrittsgeschwindigkeit, Wärmeemission, Abgasvolumenstrom, Abgasfahne

Aktueller Status Zieldaten
Soll: W Status: BB VE E W
Ist: E Datum: 2010-03-30 2011-12-31 2019-06-30 2020-03-31
Realisiert: 2019-12-01 Neu:

VDI 3783 Blatt 1 Umweltmeteorologie; Ausbreitung von störungsbedingten Freisetzen 47

AG: NA 134-02-01-09 UA Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Wolfgang Schlösinger
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel-Kuhn

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung der Störfallverordnung

Erläuterungen: Schlagwörter: Sicherheitsbericht, störfallbedingte Freisetzen, Ausbreitungsrechnung, effektive Quellhöhe, Sperschichten, Topografie, chemische Umsetzungen, physikalische Umsetzungen, Ausbreitungssituation, neutrale Gase, leichte Gase Die Arbeiten verzögern sich, da im Rahmen der Evaluierung der Modelle weitere Ergebnisse aus Windkanaluntersuchungen und Modellberechnungen erforderlich sind. Hierzu wird ein entsprechendes Forschungsvorhaben angeregt. Des Weiteren stellt die Kopplung zwischen Neutral- und Schwergasmodell weiterhin ein Problem dar.

Aktueller Status Zieldaten
Soll: W Status: BB VE E W
Ist: E Datum: 2010-06-30 2016-12-31 2019-06-30 2019-12-31
Realisiert: 2019-11-01 Neu:

AG: NA 134-02-01-50 UA**Projektleiter(in):** Prof. Dr. Thomas Foken**Bearbeiter(in):** Dr. Julia Nickel-Kuhn**Gesetz/fachl. Hintergrund:** TA Luft 4.6**Erläuterungen:** UAV**Aktueller Status** Zieldaten**Soll:** W Status: BB VE E W**Ist:** E Datum: 2018-10-01 2020-09-01 2021-09-01**Realisiert:** 2020-02-01 Neu:**VDI 3786 Blatt 23 Umweltmeteorologie; Bodengebundene Fernmessung meteorologischer Größen; Mikrowellenradiometer****AG:** NA 134-02-01-22 UA**Projektleiter(in):** Prof. Dr. rer. nat. Stefan Emeis**Bearbeiter(in):** Anna Pellmann**Gesetz/fachl. Hintergrund:** TA Luft 4.6 Ermittlung der Immissionskenngrößen**Erläuterungen:** Mikrowellenradiometer**Aktueller Status** Zieldaten**Soll:** VE Status: BB VE E W**Ist:** VE Datum: 2018-10-01**Realisiert:** 2018-10-01 Neu:**VDI 3786 Blatt 24 Umweltmeteorologie; Meteorologische Messungen; Crowdsourcing****AG:** NA 134-02-01-50 UA**Projektleiter(in):** Prof. Dr. Thomas Foken**Bearbeiter(in):** Dr. Julia Nickel-Kuhn

Gesetz/fachl. Hintergrund: Messwerte, die im Rahmen von Crowdsourcing gewonnen werden entsprechen in der Regel nicht den Anforderungen, die in der Richtlinien 3786 festgelegt sind. Dies betrifft u.a. die Aufstellung, die Kalibrierung, die Qualitätssicherung und die Wartung. Durch das massenhafte Vorhandensein von Messdaten ist es jedoch möglich, durch geeignete statistische Fehleranalyse verwertbare Werte zu erhalten, die die bislang verfügbare Messwerte in der räumlichen Abdeckung deutlich ergänzen (insbesondere in Ballungsgebieten).

Untersetzung:
-BlmschG

Intern./nationale Relation: - VDI 3786 Blatt 1, 2, 3, 4, 5, 16, - ggf. Richtlinien für Partikel- und Gasbeimungsmessungen

Erläuterungen: Eine Richtlinie ist notwendig, um Kriterien zur Qualitätsanalyse der massenhaft vorhandenen Daten festzulegen, die dann zuverlässig für Zwecke der Luftreinhaltung verwendet werden können. Die Herangehensweise zur Erarbeitung des Projektes unterscheidet sich grundsätzlich von anderen Richtlinien. Zwar erfolgt eine Beschreibung der vorhandenen Sensortechnik, soweit dies durch die Schnellebigkeit dieser Technik überhaupt möglich ist, doch liegt der Schwerpunkt auf der notwendigen Messwertdichte und der parameterspezifischen Qualitätsanalyse. Es ist sinnvoll, vor Beginn der Bearbeitung eine Informationsveranstaltung durchzuführen (voraussichtlich Herbst 2020) und 1-2 Experten, u.a. der Universität Hamburg, in die Bearbeitung einzubeziehen.

Aktueller Status Zieldaten**Soll:** VE Status: BB VE E W**Ist:** NP Datum: 2021-06-01**Realisiert:** 2019-10-18 Neu:

AG: NA 134-02-01-50 UA Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel-Kuhn

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: E	Datum:	2020-02-01	2020-09-01	2021-09-01	
Realisiert: 2020-06-01	Neu:				

VDI 3788 Blatt 2 Umweltmeteorologie - Ausbreitung von Geruchsstoffen in der Atmosphäre - Quelltermrückrechnung

AG: NA 134-02-01-53 UA Projektleiter(in): Dr. Heike Hauschildt
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel-Kuhn

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Untersetzung von:
 a) TA Luft 4.5 sowie zur Durchführung von TA Luft 5.5, 5.2.8
 b) GIRL 4.1

Intern./nationale Relation: VDI 3940 Blatt 2 VDI 3940 Blatt 3 VDI 3782 Blatt 1 VDI 3945 Blatt 3 VDI 3786 Blatt 2 VDI 3786 Blatt 12

Erläuterungen: Wechsel in der Obmannschaft; Neubeginn 2013-12-05. Weitere Verzögerungen in der Bearbeitung aufgrund erforderlicher Recherchen. Es werden ergänzende Datensätze benötigt. Schlagwörter: Geruch, Rückrechnung, Quellstärke, Immissionsprognose, Geruchsimmissionsrichtlinie, Fahnenmessung

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum:	2010-03-31	2016-06-30	2018-12-31	2019-12-31
Realisiert: 2017-06-20	Neu:				

VDI 3790 Blatt 3 Umweltmeteorologie; Emissionen von Gasen, Gerüchen und Stäuben aus diffusen Quellen; Lagerung, Umschlag und Transport von Schüttgütern

AG: NA 134-02-01-54 UA Projektleiter(in): Dipl.-Met. Axel Rühling
Bearbeiter(in): Anna Pellmann

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum:		2018-12-31	2019-12-31	
Realisiert: 2016-04-27	Neu:				

AG: NA 134-02-02-54-02 AK

Projektleiter(in): Prof. Dr. Andreas Matzarakis

Bearbeiter(in): Dr. Rudolf Neuroth

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Überarbeitung der bestehenden Richtlinie VDI 3787 Blatt 10:2010-03 zur Unterstützung von Kur- und Erholungsorten bezüglich der angewandten Methodik.

Übersetzung:
- BlmschG

Intern./nationale Relation: Richtlinienreihe VDI 3787

Erläuterungen: Die Vorgehensweise beinhaltet eine Überprüfung der bereits bekannten Methoden und Implementation von neuesten Erkenntnissen im Bereich thermisches Bioklima, UV-Strahlung, Lufthygiene, Lärm und Gerüche sowie weitere beeinflussende Faktoren. Es soll auch die Notwendigkeit der Implementation des anthropogenen Klimawandels sowie seiner Auswirkungen überprüft werden.

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2021-01-01	2023-01-01	2024-01-01	
Realisiert:	2021-04-28	Neu:				

AG: NA 134-02-02-65 UA

Projektleiter(in): Prof. Dr. Helmut Mayer

Bearbeiter(in): Anna Pellmann

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Die Richtlinie wird als Grundlage für eine nachhaltige Stadtentwicklung und Stadtsanierung vor dem Hintergrund des Klimawandels und der Anpassung an den Klimawandel benötigt. Ihr inhaltlicher Schwerpunkt liegt auf der Wirkung von grüner Infrastruktur auf die klimatischen und lufthygienischen Bedingungen in Städten, die primär auf die Stadtbevölkerung bezogen, d. h. bewertet, sein soll. Ihr Anwendungsbereich bezieht sich auf alle Gruppen, die direkt oder indirekt mit der Quantifizierung der Grünwirkungen im planerischen Abwägungsprozess beteiligt sind.

Intern./nationale Relation: Ihre gesetzliche Basis ist durch das Baugesetzbuch (BauGB), das Raumordnungsgesetz (ROG) und das Grünbuch der Europäischen Kommission zur Anpassung an den Klimawandel gegeben.

Erläuterungen: Vor dem Hintergrund von regionalem Klimawandel und darin eingebettetem Extremwetter, vor allem Hitzewellen im Sommer, ist das Ziel dieser VDI-Richtlinie die Bereitstellung von geeignet zusammengefassten Resultaten und darauf aufbauenden Empfehlungen bzw. methodischen Vorgaben für Stadtentwicklung und Stadtsanierung, wie sich durch die grüne Infrastruktur die klimatischen und lufthygienischen Belastungen für die Bevölkerung in mitteleuropäischen Städten so reduzieren lassen, dass die Entscheidungsträger im planerischen Abwägungsprozess die langfristige Einbindung von grüner Infrastruktur in stadtplanerische Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel erkennen und akzeptieren. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bisher weder das Design noch die Bevölkerung von mitteleuropäischen Städten an extreme Hitze angepasst sind.

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2020-02-27	2020-12-01	2022-12-01	2023-12-01
Realisiert:	2020-09-11	Neu:				

AG: NA 134-02-02-52 UA

Projektleiter(in): Dr. Ralf Petrich

Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel-Kuhn

Gesetz/fachl. Hintergrund:

- Untersetzung von:
- a) BImSchG § 50 Planung
 - b) Raumordnungsgesetz (ROG) des Bundes und der Länder
 - c) Bundesbaugesetz § 1
 - d) Landesplanungsgesetz
 - e) Luftreinhalteplan
 - f) UVPG
 - g) TA Luft Nr.4, 6

Erläuterungen:

Ausschuss Klima (2017-07-01): Verzögerung der Fertigstellung der RL aufgrund erforderlicher Recherchen zur Erstellung eines Bewertungsmaßstabs. Wechsel im Vorsitz. Fachbeirat (2017-09-18-19): Ralf Petrich will als stellvertretender Vorsitzender die Arbeiten zügig weiterführen. Die Gründruckverabschiedung soll 2018 erfolgen. Geschäftsstelle (2018-04-06): Arbeiten wurden wieder aufgenommen. Aktualisiertes Richtliniendokument in Vorbereitung. Nächster Sitzungstermin am 14. Juni 2018 in Fulda. Ausschuss Klima (2018-06-21): Der Ausschuss beschließt, die Richtlinie bis zur erneuten Veröffentlichung zu bestätigen. Der Vorschlag wird dem Fachbeirat auf der Sitzung im Herbst 2018 unterbreitet, mit der Bitte um Genehmigung. Die Überarbeitung soll zügig voranschreiten. Herr Dr. Petrich hat kommissarisch die Leitung des Gremiums übernommen. Fachbeirat (2018-10-17-18): Ralf Petrich hat die kommissarische Leitung übernommen. Die Richtlinie besteht aus 2 Modulen: 1) Bewertung von Eingriffen auf das Klima, 2) Ansätze zur Kaltluftmodellierung für die Verwendung in der Immissionsprognose. Strukturen und Inhalte der Richtlinie sind soweit fertig. Der finalisierte Entwurf der Arbeitsgruppe wird voraussichtlich im November 2019 erwartet. Es wird empfohlen, dass hinsichtlich der Kaltluftmodellierung jemand eingebunden wird, der sich beide RL ansieht und sich beide Vorsitzenden untereinander abstimmen. Frau Hebbinghaus berichtet, dass im LAI-AK Ausbreitungsrechnung der Wunsch geäußert wurde, dass die RL VDI 3787 Blatt 5 Lokale Kaltluft möglichst bald veröffentlicht werden soll, da dieses Thema von großem Interesse ist. Geschäftsstelle (2018-11-28): Die geplante Sitzung wurde aufgrund von Terminüberschneidungen im Ehrenamt abgesagt. Es wird ein VE im Umlaufverfahren erstellt. Nach Vorlage der neuen Version wird ein neuer Sitzungstermin vereinbart. Geschäftsstelle (2019-03-19): Herr Petrich integriert zurzeit die vorliegenden Beiträge in einen VE. Nach Vorlage dieser Version wird ein neuer Sitzungstermin vereinbart. Der alte Weißdruck wurde gemäß Beschluss des FBR vom 18.10.2018 mit Datum 01.05.2019 bestätigt. Ausschuss Klima (2019-06-04): Die Arbeiten stagnieren. Die letzte Fassung ist aus Dezember 2018. Der Vorsitz soll künftig von Herrn Dr. Ralf Petrich übernommen werden. Frau Fröhling wird sich mit Herrn Dr. Petrich in Verbindung setzen, um die Arbeiten zeitnah wieder aufzunehmen und entsprechend abzuschließen. Als Deadline für die Fertigstellung der Richtlinie wird der 01. Oktober 2019 vereinbart. Fachbeirat (2019-10-22-23): Die letzte Fassung ist aus Dezember 2018 – Arbeiten stagnierten. Nach Rücksprache mit Ralf Petrich soll möglichst bis Ende des Jahres 2019 nun eine finalisierte Fassung der Richtlinie vorliegen. Verabschiedung zum Gründruck ist entsprechend für 2020 geplant. Schlagwörter: Kaltluft, Kaltluftentstehung, Kaltluftabfluss, Kaltluftstau, Kaltluftsee, Topografie, Flächennutzungsänderungen, Kaltluftmächtigkeit, Pflanzenschutz, Straßenplanung, Nebel, Glätte, Siedlungsplanung, Strömungsmodelle

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2011-05-31	2012-06-29	2019-06-30	2020-12-31
Realisiert:	2010-11-29	Neu:				

ISO 23435 Air quality; Test methods for snow depth sensors

66

AG: ISO/TC 146/SC 5/WG 10Projektleiter(in): Seungbai KimBearbeiter(in): Dr. Julia Nickel-KuhnAktueller StatusZieldaten

Soll: PR Status: PR WD CD DIS FDIS ISO
Ist: PR Datum:
Realisiert: 2018-09-13 Neu:

ISO 23436 Meteorology; Visibility sensors; Test methods and criteria for accuracy

67

AG: ISO/TC 146/SC 5/WG 9Projektleiter(in): Kijong KimBearbeiter(in): Dr. Julia Nickel-KuhnAktueller StatusZieldaten

Soll: ISO Status: PR WD CD DIS FDIS ISO
Ist: CD Datum: 2020-06-07 2021-06-07
Realisiert: 2020-05-13 Neu:

ISO 28902-4 Air quality; Environmental meteorology; Part 4: Ground-based remote sensing of meteorological parameters; Particle backscatter lidar

68

AG: ISO/TC 146/SC 5/WG 6Projektleiter(in): Holger WilleBearbeiter(in): Dr. Julia Nickel-KuhnAktueller StatusZieldaten

Soll: NP Status: PR WD CD DIS FDIS ISO
Ist: NP Datum:
Realisiert: 2017-12-04 Neu:

3 FB III Umweltqualität

3.1 Nationale Projekte (VDI)

VDI 2310 Blatt 26 Maximale Immissions-Werte; Maximale Immissions-Werte für Fluoride zum Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere

69

AG: NA 134-03-02-01 UAProjektleiter(in): Prof. Dr. Petra WolfBearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth HeesenGesetzl./fachl. Hintergrund:

Die in der Richtlinie aufgeführten Maximalen Immissions-Werte (MI-Werte) dienen dem Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere bei Stall-, Weide- und Gatterhaltung vor Minderung ihres Nutzungswertes durch Fluoride. Die Ableitung der Maximalen Immissions-Werte erfolgt nach wissenschaftlichen Verfahren zur Wirkungsfeststellung und basiert auf langfristigen Versuchen zur Ermittlung von Dosis-Zeit-Wirkungs-Beziehungen bei Nutztieren. Es werden jedoch nur für solche Tierarten MI-Werte angegeben, die als Pflanzenfresser unter den üblichen Hal-tungs- und Fütterungsbedingungen gefährdet sind.

Intern./nationale Relation:

Untersetzung von a) BImSchG b) TA Luft c) TierSchNutzV

Erläuterungen:

Die VDI 2310 Blatt 26 ist zu überarbeiten, da sich diesbezüglich die gesetzlichen Regelungen geändert haben. Zudem sollte die Richtlinie formal an die Schwesterrichtlinien angepasst werden und die Literaturangaben (z.B. in den Tabellen) ergänzt werden. Des Weiteren steht bei der Überarbeitung zur Diskussion, ob ein Abschnitt zur biologischen (biochemischen) Wirkung ergänzt werden soll. Geschäftsstelle (2019-03-22): Aufgrund von Kapazitätsengpässen im Ehrenamt kam es zu einem verzögertem Beginn der Überarbeitung. Projektarbeiten und Recherchen begonnen (Stand 2018-06).

Aktueller StatusZieldaten

Soll: W Status: BB VE E W
Ist: VE Datum: 2017-06-01 2017-11-01 2019-11-01 2020-11-01
Realisiert: 2019-03-19 Neu:

AG: NA 134-03-02-01 UA

Projektleiter(in): Prof. Dr. Petra Wolf

Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetz/fachl. Hintergrund: Die Überarbeitung der VDI 2310 Blatt 28 beinhaltet die Ergänzung der Informationen zu Stoffverhalten und Kumulation von Cadmium in verzehrbaren Geweben bezüglich der Dosen für das Tier unterhalb deren eine Einhaltung des Höchstgehalts in Lebensmittel nicht nur für Leber sondern auch für Niere gewährleistet wird. Zudem werden die Angaben bezüglich der derzeit geltenden lebensmittelrechtlichen Regelungen nach Verordnung (EU) Nr. 488/2014 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1881/2006 bezüglich der Höchstgehalte für Cadmium in Lebensmittel aktualisiert.

Untersetzung von
a) BImSchG
b) TA Luft

Intern./nationale Relation: VDI 2310 Blatt 1; Richtlinienreihe VDI 2310

Erläuterungen: Geschäftsstelle (Stand 2017-06): Überarbeitung der bestehenden Richtlinie verzögerte sich, da sich die lebensmittelrechtlichen Grundlagen, in Bezug auf Cadmium, seit der Veröffentlichung des Weißdrucks 2008 geändert haben und daher eine grundlegendere Überarbeitung der Richtlinie notwendig ist; aktuelle Entwicklungen auf europäischer Ebene werden beobachtet und berücksichtigt. Geschäftsstelle (Stand 2018-06): Die Überarbeitung wird fortgesetzt. Aktuelle Entwicklungen auf europäischer Ebene sind weiterhin zu beobachten und zu berücksichtigen. Geschäftsstelle (2019-11): Die Richtlinie wurde zum Gründruck verabschiedet. Schlagworte: Cadmium, MID, Maximale Immissions-Werte, Maximale Immissions-Dosis, Futtermittel, Lebensmittel, Richtwerte, Grenzwerte

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2009-12-31	2019-01-01	2020-01-01	
Realisiert:	2020-06-01	Neu:				

AG: NA 134-03-02-01 UA

Projektleiter(in): Prof. Dr. Petra Wolf

Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetz/fachl. Hintergrund: Die in der Richtlinie aufgeführten Maximalen Immissions-Werte (MI-Werte) für Zink dienen dem Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere. Die Ableitung von Maximalen Immissions-Werten erfolgt aus langfristigen Versuchen zur Ermittlung von Dosis-Zeit-Wirkungs-Beziehungen bei Nutztieren. Es können somit Immissions-Werte für Zink nur bei solchen Nutztieren festgelegt werden, bei denen entsprechende Untersuchungen durchgeführt wurden.

Intern./nationale Relation: Die Ableitung von Maximalen Immissions-Werten erfolgt aus langfristigen Versuchen zur Ermittlung von Dosis-Zeit-Wirkungs-Beziehungen bei Nutztieren. Es können somit Immissions-Werte für Zink nur bei solchen Nutztieren festgelegt werden, bei denen entsprechende Untersuchungen durchgeführt wurden. Untersetzung von a) BImSchG b) TA Luft c) TierSchNutz

Erläuterungen: Die VDI 2310 Blatt 31 ist zu überarbeiten, um den Gesichtspunkt der Humanernährung aufzunehmen sowie Lite-raturangaben zu ergänzen, in welchen die Zinkaufnahme bzw. die Toleranz gegenüber Zink beschrieben wird. Auch auf die Absenkung der Höchstwerte im Tierfutter soll verwiesen werden. Des Weiteren ist durch zusätzliche Einträge, z.B. über Tierarzneimittel, Einstreu, Stalleinrichtungen, der luftgetragene Eintrag neu zu bewerten. Geschäftsstelle (2019-11): Literaturrecherche und Berechnung der Zink-Gehalte in Lebensmittel tierischer Herkunft fast abgeschlossen (notwendige Vorarbeiten); Überarbeitung schließt direkt daran an. Aktuell laufen Recherchen/Vorarbeiten zur Richtlinienüberarbeitung (Stand 2017-11). Literaturrecherche durchgeführt. Nun folgen Berechnungen (inwieweit wird Upper Level erreicht) (Stand 2018-06). Schlagworte: Maximale Immissionswerte, MI-Werte, MID, Zink

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2017-06-01	2017-11-01	2019-11-01	2020-11-01
Realisiert:	2017-11-24	Neu:				

AG: NA 134-03-02-01 UA

Projektleiter(in): Prof. Dr. Petra Wolf

Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetz/fachl. Hintergrund: Ziel und Zweck der Richtlinie ist es, die Maximale Immissions-Dosis (MID) für Selen zu ermitteln. MID-Werte dienen dem Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere und der von ihnen stammenden Lebensmittel. Die Ableitung der MID-Werte erfolgt aus experimentiellen Untersuchungen, über die Dosis-Zeit-Wirkungsbeziehungen ableitbar sind. Es können somit nur für solche Nutztiere MI-Werte abgeleitet werden, bei denen entsprechende Angaben vorliegen. Hierbei handelt es sich oftmals um Pflanzenfresser (z.B. Wiederkäuer), die zeitweise oder ganzjährig außerhalb von Stallungen gehalten werden.

Überarbeitung erforderlich, aufgrund zu aktualisierender Literaturangaben (Ergänzung neuer/aktueller Quellen) sowie Anpassung an Schwesterrichtlinien der Richtlinienreihe VDI 2310.

Intern./nationale Relation: Untersetzung von a) BImSchG b) TA Luft c) TierSchNutZV

Erläuterungen: Mit der Überarbeitung wird Richtlinie wurde begonnen (Stand 2019-11). Schlagworte: MI, MID, Maximale Immissions-Dosis, Selen

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2019-11-01	2020-04-01	2022-04-01	2023-04-01
Realisiert:	2019-11-01	Neu:				

AG: NA 134-03-02-01 UA

Projektleiter(in): Prof. Dr. Petra Wolf

Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetz/fachl. Hintergrund: Ziel und Zweck der Richtlinie ist es, Maximale Immissions-Werte (MI-Werte) für Lithium zu ermitteln. Die MI-Werte dienen dem Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere und der von ihnen stammenden Lebensmittel. Die Ableitung der MI-Werte erfolgt aus langfristigen Lithiumbelastungsversuchen zur Ermittlung von Dosis-Zeit-Wirkungsbeziehungen bei Nutztieren.

Überarbeitung erforderlich, aufgrund neuerer Erkenntnisse (z.B. Verweis auf Anstieg anthropogener Lithiumquellen) sowie Anpassung an Schwesterrichtlinien der Richtlinienreihe VDI 2310.

Intern./nationale Relation: Untersetzung von a) BImSchG b) TA Luft c) TierSchNutZV

Erläuterungen: Mit der Überarbeitung der Richtlinie wurde begonnen (Stand 2019-11). Schlagworte: MI, MID, Maximale Immissions-Dosis, Lithium

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2019-11-01	2020-04-01	2022-04-01	2023-04-01
Realisiert:	2019-11-01	Neu:				

VDI 2310 Blatt 47 Maximale Immissions-Werte; Maximale Immissions-Werte für Eisen zum Schutz landwirtschaftlicher Nutztiere und der von ihnen stammenden Lebensmittel

74

AG: NA 134-03-02-01 UA**Projektleiter(in):**

Prof. Dr. Petra Wolf

Bearbeiter(in):

Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung von:
a) BImSchG
b) TA Luft**Intern./nationale Relation:** VDI 2310 Blatt 1; Richtlinienreihe VDI 2310**Erläuterungen:** Die Teilnehmer der Sitzung im Januar 2013 sahen die Erstellung einer VDI-Richtlinie, in welcher MID für Eisen aufgeführt werden, als verfrüht an. Das Gremium einigte sich daher zunächst auf die Erstellung eines Beitrags zur Publikation in einer Fachzeitschrift. Da die Thematik weitgreifender als gedacht, ist die gesamte Recherche sehr zeitintensiv und verzögert sich zudem im Ablauf aufgrund von Kapazitätsengpässen. Die Richtlinienüberarbeitung wurde erneut angegangen (Stand 2016-11). Die Überarbeitung schreitet voran (Stand 2018-06). Die Überarbeitung schreitet voran (Stand 2019-11). Schlagworte: MI, MID, Maximale Immissions-Dosis, Maximale Immissionswerte, Futtermittel, Lebensmittel, Richtwerte, Grenzwerte, Eisen**Aktueller Status****Zieldaten**

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2008-03-01	2008-05-01	2019-12-01	2020-12-01
Realisiert:	2016-11-04	Neu:				

VDI 3783 Blatt 15.2 Umweltmeteorologie; Vereinfachte Abstandsbestimmung für die Konzentration und Deposition von Luftbeimengungen; Emission von NOx, SO2 und NH3 aus Quellen >20m

75

AG: NA 134-02-01-58 UA**Projektleiter(in):**

Dipl.-Met. Uwe Hartmann

Bearbeiter(in):

Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Intern./nationale Relation: Richtlinie VDI 3783-15**Erläuterungen:** Schlagwörter: Verträglichkeitsprüfung, Zusatzbelastung, Deposition, Säureeintrag, Stickstoffeintrag**Aktueller Status****Zieldaten**

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:		2020-01-31	2023-02-01	2024-08-01
Realisiert:	2019-04-05	Neu:				

VDI 3793 Blatt 4 Erfassung und Monitoring von Bäumen und Waldbeständen anhand digitaler Luftbilddaufnahmen; Interpretationsschlüssel für die Auswertung

76

AG: NA 134-03-03-06 UA**Projektleiter(in):**

Jörg Ackermann

Bearbeiter(in):

Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetz/fachl. Hintergrund: Erweiterung der Richtlinienreihe VDI 3793
Anpassung an den Stand der Technik (Digitale Luftbilddaufnahmen)**Intern./nationale Relation:** VDI 3793 Blatt 1, Blatt 2 und Blatt 3**Erläuterungen:** Da die VDI 3793 Blatt 3 prioritär bearbeitet wird, kommt es bei Blatt 4 zu Verzögerungen. Nachdem Blatt 3 im Herbst 2019 als Weißdruck veröffentlicht wurde, liegt der Schwerpunkt nun auf Blatt 4 und wird prioritär bearbeitet (Stand 2019-11). Schlagworte: digitales Luftbild, forstliche Luftbilddauswertung, Luftbilddaten, Vegetationsschäden, Klimafolgen, räumliche Verteilung, Interpretationsschlüssel, Baumkrone**Aktueller Status****Zieldaten**

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2015-05-01	2015-11-01	2019-02-01	2020-05-01
Realisiert:	2016-04-27	Neu:				

VDI 3794 Blatt 1 Bestimmung von Depositions-Raten; Bestimmung der Depositions-Rate atmosphärischer Fluoride, Chloride und Schwefeloxide (SO_x) mithilfe des IRMA-Verfahrens

77

AG: NA 134-03-04-01 UA**Projektleiter(in):**

Dr.-Ing. Thomas Reichert

Bearbeiter(in):

Dr. Anke Niebaum

Gesetz/fachl. Hintergrund:

Eine Überarbeitung erscheint notwendig, da die VDI 3794 Blatt 3 an das überarbeitete Blatt 2 der Richtlinienreihe 3794 angepasst werden soll. Neben einer modifizierten Beschreibung der Methode und der Verfahrensweisen wird umfangreicher auf die Qualitätssicherung eingegangen werden. Durch die Zurückziehung der VDI 2450 Blatt 1 und VDI 2309 sowie die Neufassung der VDI 4220 ergibt sich zudem die Erfordernis, den Begriff "Immissions-Rate" durch den Begriff "Depositions-Rate" zu ersetzen.

Untersetzung von

- a) BImSchG
- b) TA Luft

Intern./nationale Relation:

Richtlinienreihe VDI 3794

Erläuterungen:

Schlagworte: IRMA; Stickstoffoxide (NO_y); Wirkungen auf Werkstoffe; Depositions-Raten Verzögerung aufgrund von Kapazitätsengpässen.

Aktueller Status**Zieldaten**

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2014-12-01	2015-06-01	2019-01-01	2020-01-01
Realisiert:	2015-03-01	Neu:				

VDI 3794 Blatt 3 Bestimmung von Depositions-Raten - Bestimmung der Depositions-Rate atmosphärischer Stickstoffoxide (NO_y) mithilfe des IRMA-Verfahrens

78

AG: NA 134-03-04-01 UA**Projektleiter(in):**

Dr.-Ing. Thomas Reichert

Bearbeiter(in):

Dr. Anke Niebaum

Gesetz/fachl. Hintergrund:

Eine Überarbeitung erscheint notwendig, da die VDI 3794 Blatt 1 an das überarbeitete Blatt 2 der Richtlinienreihe 3794 angepasst werden soll. Neben einer modifizierten Beschreibung der Methode und der Verfahrensweise wird umfangreicher auf die Qualitätssicherung eingegangen werden. Durch die Zurückziehung der VDI 2450 Blatt 1 und VDI 2309 sowie die Neufassung der VDI 4220 ergibt sich zudem die Erfordernis, den Begriff "Immissions-Rate" durch den Begriff "Depositions-Rate" zu ersetzen.

Untersetzung von

- a) BImSchG
- b) TA Luft

Intern./nationale Relation:

Richtlinienreihe VDI 3794

Erläuterungen:

Schlagworte: IRMA; Schwefeloxide (SO_x); Fluor; Chloride; Wirkungen auf Werkstoffe; Depositions-Raten Verzögerung aufgrund von Kapazitätsengpässen.

Aktueller Status**Zieldaten**

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2014-12-01	2015-06-01	2019-01-01	2020-01-01
Realisiert:	2015-01-03	Neu:				

AG: NA 134-03-02-02 UA

Projektleiter(in): apl. Prof. Dr. Roland Klein

Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetzl./fachl. Hintergrund:

Untersetzung von BImSchG, TA Luft
Gesetzlicher Auftrag (§12 Bundesnaturschutzgesetz) zur Umweltbeobachtung und z.B. Umweltplan Baden-Württemberg: Umsetzung und Fortentwicklung einer "Medienübergreifenden Umweltbeobachtung" MUB auf Landesebene. MUB beinhaltet eine integrative, raumbezogene Bewertung verschiedener Umweltaspekte und -daten (Klima, Technikfolgenabschätzung, ökotoxikologische Belastungssituationen).
Regenwürmer sind in der Lage, das Gefährdungspotenzial von luftgetragenen Stoffen anzuzeigen, die vor allem durch die Tätigkeit der Würmer in den Boden gelangen. Damit kann das Gefährdungspotenzial, das mit Hilfe anderer Methoden und Organismen nicht erfasst werden kann, aber für eine umfassende Analyse des Risikopotenzials von luftgetragenen Stoffen unabdingbar ist, abgeschätzt werden.

Intern./nationale Relation:

VDI 4230 Blatt 2 OECD Guidelines for Testing of Chemicals; ISO 23611 - Soil quality - Sampling of soil invertebrates; VDI 3957 Blatt 1 - Rahmenrichtlinie zur Bioindikation

Erläuterungen:

Ermittlung von Referenzwerten aus Literaturdaten geplant, auf entsprechende Anforderungen abgestimmte Datenbank muss zunächst erarbeitet werden, daher verzögert sich die Bearbeitung der Richtlinie; Verzögerung aufgrund von Kapazitätspässen bei der Dateneingabe in die Regenwurm-Datenbank. Weiterhin Verzögerung aufgrund von Kapazitätspässen bei der Dateneingabe in die Regenwurm-Datenbank. Erarbeitung des Richtliniendokuments jedoch bereits begonnen. Sobald alle Daten vorliegen, zügige Fertigstellung des Richtliniendokument (Stand 2018-11). Weiterhin Verzögerung aufgrund von Kapazitätspässen bei der Dateneingabe in die Regenwurm-Datenbank. Datengrundlage für Auswertung aktuell zu gering. Daten des LUBW sollen noch folgen, erst dann kann Auswertung wieder angegangen werden (Stand 2019-11). Schlagworte: biologische Messverfahren, Bioindikation, Regenwürmer, Akkumulationindikatoren, Wirkungen von Luftschadstoffen, Wildtiere

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:		2010-12-31	2019-07-01	2020-10-01
Realisiert:	2016-12-08	Neu:				

AG: NA 134-03-02-03 UA

Projektleiter(in):

apl. Prof. Dr. Roland Klein

Bearbeiter(in):

Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetzl./fachl. Hintergrund:

Die EU-Wasserrahmenrichtlinie 2000/60/EG (WRRL) schreibt die Erfassung der ökologischen sowie der chemischen Güte von Fließgewässern vor. Mit Hilfe der herkömmlichen chemischen Analyse werden derzeit vor allem bekannte Wasserinhaltsstoffe gezielt identifiziert und quantifiziert, wobei unbekannte Stoffe bzw. Metabolite in der Regel nicht erfasst werden. Im Gegensatz dazu bietet ein effektbasiertes Monitoring mit vorwiegend einheimischen, habitatspezifischen Biota einen integrativen Ansatz, der eine für die Organismen schädliche Belastung durch alle in einem Gewässer wirkenden Stoffe einschließlich der Mischungstoxizität aufzeigen kann.

Untersetzung von:

- a) WRRL;
- b) MSRL;
- c) BImSchG

Intern./nationale Relation:

Richtlinienreihe VDI 4230

Erläuterungen:

Es soll ein standardisiertes Vorgehen für den Einsatz von effektbasierten Monitoringverfahren mit Wirbellosen zur Bewertung der Güte von Oberflächengewässern erarbeitet werden. Einsatzmöglichkeiten für das aktive und passive Biomonitoring im Freiland sowie für Tests im Labor werden beschrieben, Vor- und Nachteile sowie ihre Eignung für unterschiedliche Anwendungsbereiche dargestellt. Erarbeitung schreitet voran. Gründruck wird voraussichtlich in 2020 verabschiedet (Stand 2019-11). Schlagworte: Gewässerbiomonitoring, aktiv, passiv, populationsrelevant, effektbasiert, Biomarker, aquatische Wirbellose

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:		2018-02-01	2019-12-01	2020-12-01
Realisiert:	2018-02-06	Neu:				

AG: NA 134-03-07-12 UA

Projektleiter(in): Dr. rer. nat., MPH Sandra Walser-Reichenbach

Bearbeiter(in): Dr. Jochen Theloke

Gesetz/fachl. Hintergrund:

Die durch Legionellen verursachte Pneumonie gehört zu den umweltmedizinisch relevantesten Erkrankungen und weist eine Letalität von 10 - 15 % auf. So kam es immer wieder zu teils tödlich verlaufenden Legionellen-Pneumonien durch den Austrag von kontaminierten Aerosolen aus Verdunstungskühlanlagen.

In der bisherigen Richtlinie VDI 4250 Blatt 2 "Risikobeurteilung von Legionellen-haltigen Aerosolen" wird der ak-tuelle Kenntnisstand zu Eigenschaften, Vorkommen und gesundheitlichen Wirkungen von Legionellen sowie zu Quellen, Messmethoden und vorhandenen Regelwerken zusammengefasst. Es werden Möglichkeiten und Grenzen der umweltmedizinischen Bewertung aufgezeigt und konkrete präventive Handlungsempfehlungen gegeben. Dar-über hinaus hat der Bundesrat im Jahr 2014 die Notwendigkeit immissionsrechtlicher Regelungen der Anforderun-gen an Errichtung und Betrieb von Verdunstungskühlanlagen beschlossen. Eine Prävention ist nur durch hygiene-technische Maßnahmen zu erreichen. In der bereits veröffentlichten Richtlinie VDI 2047 Blatt 2 werden die An-forderungen an die Planung, den Bau, den Betrieb und die Instandhaltung eines hygienisch einwandfreien, aber auch wirtschaftlichen Betriebes von Verdunstungskühlanlagen beschrieben.

Über diese Regulierungen hinaus müssen auch bei der Erregeridentifikation neue Wege begangen werden, insbe-sondere bei der kulturunabhängigen Analytik, der Identifikation von VBNC-Zellen (viable but not culturable; le-bend, jedoch nicht kultivierbar) sowie dem Nachweis von Amöben-bürtigen Legionellen.

Die vier seit 2010 in Deutschland bekannt gewordenen Legionellen-Epidemien (2015/16 in Bremen mit insgesamt 45 Erkrankten und 3 Toten, 2014 in Jülich mit 39 Erkrankten, 2013 in Warstein mit 165 Erkrankten und 2 Toten und 2010 in Ulm mit 64 Erkrankten und 5 Toten) zeigen die Notwendigkeit, ein effizientes Ausbruchmanagement zu etablieren. Die wichtigste Voraussetzung ist dabei eine schnelle Zuordnung zwischen Infektion und Ausbruchsquelle. Da bisher kein standardisiertes Ausbruchmanagement im Falle anthropogen verursachter Immissionen Legionellen-haltiger Aerosole in der Umwelt existiert, ist die Erarbeitung eines Maßnahmenkataloges für den Ausbruchsfall nötig, um die bei einer großflächigen Verbreitung auftretenden Infektionen in der Bevölkerung rasch und wirkungsvoll einzudämmen oder gar zu verhindern.

Intern./nationale Relation:

- "Legionnaires' disease outbreak investigation toolbox" des European Centre for Disease Prevention and Control (ECDC) <https://legionnaires.ecdc.europa.eu/> - Infektionsschutzgesetz (IfSG) - Verordnung über Verdunstungskühlanlagen und Nassabschei-der (zukünftige 42. BImSchV) - UBA-Empfehlung "Systemische Untersuchungen von Trinkwasser-Installationen auf Legionellen nach Trinkwasserverordnung" - VDI-Richtlinien 2047, 2047 Blatt 2, 4250 Blatt 2, Entwurf der 2047 Blatt 3

Erläuterungen:

er Maßnahmenkatalog/die VDI-Richtlinie soll ein Gesamtkonzept zum Ausbruchmanagement unter Berücksichtigung neu etablierter Analyseverfahren darstellen. Der Maßnahmenkatalog kann auch bei anderen Fragestellungen, z.B. nosokomial auftretenden Legionellosen angewendet werden. Die VDI-Richtlinie soll in Zusammenhang mit dem BMBF-Verbundprojekt "Kulturunabhängige Detektionsysteme zur schnellen Risikobewertung von anthropogen verursachten aerogenen Legionellenexpositionen", Förderkennzeichen 13N13700, Laufzeit 01.08.2015 bis 31.07.2018, erstellt werden. Im Verbund wird eine Screeningmethode (Antikörper-Mikroarray) zur Serotypisierung in Wasser- und Aerosolproben erarbeitet und mit dem Standardkulturverfahren sowie weiteren kulturunabhängigen Verfahren (Lebend/Tot-PCR, molekularbiologische Feintypisierung) verglichen. Die etablierten Methoden sollen den Experten der VDI-AG vorgestellt werden und im Hinblick auf ihre Eignung für die Aufnahme in den Maßnahmenkatalog/die VDI-Richtlinie diskutiert werden. Der Maßnahmenkatalog soll in Anlehnung an die beschriebenen Verfahren der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention „Ausbruchmanagement und strukturiertes Vorgehen bei gehäuftem Auftreten nosokomialer Infektionen“ erstellt werden.

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2017-01-25	2018-07-01	2019-07-01	2020-07-01
Realisiert:	2019-11-01	Neu:				

AG: NA 134-03-04-03 UA

Projektleiter(in): M.Sc. Klemens Ilse

Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Bernd Lenhart

Gesetzl./fachl. Hintergrund:

Oberflächen von Photovoltaikmodulen (PV-Module) sind den lokalen Witterungsbedingungen ausgesetzt. Entsprechend der Standortbedingungen kann es zu einer Verschmutzung der Oberflächen z.B. durch Ablagerung von Staubpartikeln kommen. Die Staubbelastungen bzw. Luftverschmutzungen können dabei sowohl natürlichen Ursprungs sein (z.B. mineralische Stäube in Wüstenregionen), oder auch künstlicher Herkunft (z.B. Rußpartikel aufgrund von Straßenverkehr, Industrieabgase). Die Anlagerungen an der Oberfläche wiederum führen zu einer Verschattung des einfallenden Sonnenlichtes, was sich bei solaren Energiesystemen direkt in Leistungsverlusten niederschlägt. Diese können insbesondere in extremen Klimaten wie z.B. Wüstenregionen sehr hoch sein und sich auf über 1% relativen Leistungsverlust pro Tag belaufen. Daher ist die Verstaubung von Oberflächen ein essentielles Zuverlässigkeitsproblem, welches auch mit starken wirtschaftlichen Unsicherheiten verbunden ist. Um die Anfälligkeit von Oberflächen und Beschichtungen für Verstaubung besser abschätzen zu können, bedarf es einer belastbaren Bewertungsmethode, welche in Form von Laborexperimenten Schlüsse über das Langzeitverhalten von Oberflächen unter vergleichbaren Umweltbelastungen zulässt. Bereits vorhandene Prüfnormen z.B. für Staub und Sand lassen dies nicht zu, u.a. da für die Partikelhaftung wichtige Umweltbedingungen wie wechselnde Luftfeuchtigkeit, Oberflächentemperaturen sowie UV-Einstrahlung nicht zur Genüge abgebildet werden. So kommt es in der Realität z.B. durch die Einwirkung von Feuchtigkeit durch Betauung oder Niederschläge sowie Evaporation getrieben durch Sonnenlicht z.B. zum Festbacken von Staubpartikeln durch Zementationsprozesse.

Intern./nationale Relation:

Für die Erstellung der Technischen Regel kann auf bereits bestehende Prüfnormen zurückgegriffen werden, welche entsprechend erweitert und angepasst werden müssen. Folgende Normen bzw. Richtlinien sind als Diskussionsgrundlage geeignet, wobei keine davon die spezifischen Anforderungen zur realistischen Bewertung des Verstaubungsverhaltens von Oberflächen in Wüstenregionen zur Genüge abbildet: - DIN EN 60068-2-68 Umweltprüfungen - Teil 2: Prüfungen; Prüfung L: Staub und Sand - Ministry of Defence Defence Standard 00-35 - Test CL25 "Dust and Sand" (GB) - MIL-STD-810G METHOD 510.5 "Sand and Dust" (USA) - DIN EN 1096 (insbesondere DIN EN 1096-5:2016-06 "Glas im Bauwesen - Beschichtetes Glas - Teil 5: Prüfverfahren und Klasseneinteilung für das Selbstreinigungsverhalten von beschichteten Glasoberflächen) - VDI 3958 Blatt 2:1993-12 „Bestimmung der korrosiven Wirkung komplexer Umgebungsbedingungen auf Werkstoffe; Exposition von Glassensoren“ (erarbeitet vom Normenausschuss NA 134-03-04-01 UA) - VDI 3958 Blatt 10:2012-01 „Umweltsimulation; Schadbegasung von Werkstoffen“ (erarbeitet vom Normenausschuss NA 134-03-04-01 UA) - IEC 62805-1 Ed. 1.0 "Method for measuring photovoltaic (PV) glass - Part 1: Measurement of total haze and spectral distribution of haze" - VDI 2083 Blatt 9.1:2006-12 „Reinraumtechnik; Reinheitstauglichkeit und Oberflächenreinheit“ - VDI 2083 Blatt 3.1:2012-06 „Reinraumtechnik - Messtechnik in der Reinraumluft - Monitoring“

Erläuterungen:

Im Rahmen des Projektes soll eine Technische Regel für die Bewertung von Glasoberflächen und Beschichtungen für den Einsatz in staubigen Umgebungen der ariden und semi-ariden Klimate entwickelt werden. Zentraler Bestandteil ist die Definition der relevanten Umwelt bzw. Testparameter, welche mit einer geeigneten Prüfvorrichtung (Testkammer) reproduzierbar abgebildet werden sollen. Für die Prüfvorrichtung wird ein beispielhafter Vorschlag erarbeitet. Darüber hinaus sind geeignete Testabläufe festzulegen, welche mit realen Umweltbelastungen vergleichbare Ergebnisse sicherstellen. Ebenso sollen Vorschläge für geeignete Quantifizierungsmethoden von Staubbelegung auf Gläsern erfolgen. Eine besonderer Fokus liegt dabei auf dem Anwendungsgebiet der photovoltaischen Stromerzeugung.

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2017-04-27		2017-12-01	2018-12-01
Realisiert:	2017-04-27	Neu:				

3.2 Nationale Projekte (DIN)

DIN EN 264106 Außenluft; Biomonitoring mit Höheren Pflanzen; Verfahren der standardisierten Graskultur 85

AG: NA 134-03-03-01 UA Projektleiter(in): Dipl.-Forstw. Ludwig Radermacher
Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Zielsetzung der 4. Tochterrichtlinie
Directive 2004/107/EC
Artikel 4, Absatz 10 "The use of bio indicators may be considered where regional patterns of the impact on ecosystems are to be considered."

Intern./nationale Relation: VDI 3957 Blatt 2 dient als Basisdokument.

Erläuterungen: Verzögerungen aufgrund personeller Kapazitätsengpässe; außerdem soll die Veröffentlichung der VDI 3957-02 abgewartet werden (Beschluss CEN/TC 264/WG 30 11/2010), daher weitere Verzögerungen weitere Verzögerung da zunächst die Kommentare aus dem CEN Enquiry zu prEN 16789 bearbeitet wurden Schlagworte: Akkumulation, Wirkungen von Luftschadstoffen, Exposition, Graskultur, biologische Messverfahren, Immissionen, Bioindikation, Biomonitoring

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>
Soll: W	Status: BB VE E W
Ist: VE	Datum: 2008-02-01 2008-05-01 2017-06-01 2018-09-01
Realisiert: 2008-05-06	Neu:

3.3 Europäische Projekte (CEN)

CEN/TS 264194 Bioaerosols and biological agents; Risk assessment of source-related ambient air measurements in the scope of environmental health; Effects of bioaerosol pollution on human health 86

AG: CEN/TC 264/WG 28 Projektleiter(in): Prof. Dr. med. Caroline Herr
Bearbeiter(in): Dr. Anke Niebaum

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>
Soll: PS	Status: PR WD FV TS
Ist: PS	Datum:
Realisiert: 2018-01-15	Neu:

EN 13725 Stationary source emissions; Determination of odour concentration by dynamic olfactometry and odour emission rate from stationary sources 87

AG: CEN/TC 264/WG 2 Projektleiter(in): Ir. A. Ph. van Harreveld
Bearbeiter(in): Dr. Anke Niebaum

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>
Soll: FV	Status: PR WD FV TS
Ist: prEN	Datum: 2018-07-13 2019-12-23
Realisiert: 2019-06-20	Neu:

EN 17359 Stationary source emissions; Bioaerosols and biological agents; Sampling of bioaerosols and collection in liquids; Impingement method 88

AG: CEN/TC 264/WG 28 Projektleiter(in): Prof. Dr. med. Caroline Herr
Bearbeiter(in): Dr. Anke Niebaum

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>
Soll: FV	Status: PR WD FV TS
Ist: FV	Datum: 2018-11-03 2020-04-11
Realisiert: 2020-04-09	Neu:

AG: CEN/TC 264/WG 41 Projektleiter(in): Ir. A. Ph. van Harreveld
Bearbeiter(in): Dr. Anke Niebaum

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: FV	Status: PR	WD	FV	TS	
Ist: WD	Datum: 2019-07-25	2021-10-02			
Realisiert: 2019-07-24	Neu:				

4 FB IV Umweltmesstechnik

4.1 Nationale Projekte (VDI)

4.1.1 Emissionsmessverfahren

VDI 2066 Blatt 1 Messen von Partikeln; Staubmessung in strömenden Gasen; Gravimetrische Bestimmung der Staubbelastung

AG: NA 134-04-01-09 UA Projektleiter(in): Dr. Karl-Josef Geueke
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Gesetz/fachl. Hintergrund: TA Luft, 13. BImSchV, 17. BImSchV, weitere Verordnungen und Verwaltungsvorschriften

Bestimmung der Staubbelastung (Staubgehalt) und des Staubmassenstroms eines durch definierte Querschnitte (z. B. Schornsteine, Rohrleitungen oder Kanäle) strömenden Staub-Gas-Gemisches beispielsweise zur Überprüfung von Grenz- oder Garantiewerten, Kalibrierung von automatischen Staubemissionsmessenrichtungen, bei Leistungsmessungen an Staubabscheidern und bei der Kontrolle oder Optimierung verfahrenstechnischer Parameter.

Intern./nationale Relation: DIN EN 13284-1; DIN EN 15259

Erläuterungen: Die VDI 2066 Blatt 1 basiert in wesentlichen Teilen auf der EN 13284-1, deren Überarbeitung im CEN/TC 264 nahezu abgeschlossen ist. Der Weißdruck der EN 13284-1 wird voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2017 erscheinen. Die VDI 2066 Blatt 1 muss daher kurzfristig überarbeitet und an die Änderungen der EN 13284-1 angepasst werden. Schlagworte: Staubmessung; Staubgehalt; Staubemissionen

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: EVAG	Datum: 2017-03-01	2017-03-01	2019-03-01	2020-03-01	
Realisiert: 2020-02-20	Neu:				

VDI 3862 Bl. 2 Messen aliphatischer und aromatischer Aldehyde und Ketone; DNPH-Verfahren; Gaswaschflaschen-Methode

AG: NA 134-04-01-06 UA Projektleiter(in): Apl. Prof. Dr.-Ing. Günter Baumbach
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Gesetz/fachl. Hintergrund: Richtlinienüberarbeitung

Erläuterungen: Schlagwörter: Emissionen, Aldehyde, Ketone, DNPH-Verfahren, HPLC Projekt zurückgestellt, bis geklärt ist, in welche Richtung sich das aktuelle Formaldehyd-Normungsprojekt der CEN/TC 264/WG 40 entwickelt.

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: NP	Datum: 2014-06-01	2014-12-01	2015-12-01	2016-12-01	
Realisiert: 2013-11-07	Neu:				

VDI 3862 Bl. 4 Messen von Formaldehyd nach dem AHMT-Verfahren

92

AG: NA 134-04-01-06 UA Projektleiter(in): Apl. Prof. Dr.-Ing. Günter Baumbach
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Richtlinienüberarbeitung

Erläuterungen: Schlagwörter: Emissionen, Formaldehyd, AHMT-Verfahren, Photometrie Projekt zurückgestellt, bis geklärt ist, in welche Richtung sich das aktuelle Formaldehyd-Normungsprojekt der CEN/TC 264/WG 40 entwickelt.

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: NP	Datum: 2014-06-01	2014-12-01	2015-12-01	2016-12-01	
Realisiert: 2013-11-01	Neu:				

VDI 3862 Bl. 5 Messen gasförmiger Emissionen; Messen ungesättigter Aldehyde insbesondere Acrolein nach dem 2-HMP-Verfahren; GC-Methode

93

AG: NA 134-04-01-06 UA Projektleiter(in): Apl. Prof. Dr.-Ing. Günter Baumbach
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Richtlinieüberarbeitung

Erläuterungen: Schlagwörter: Emissionen, Aldehyde, Acrolein, Gaschromatographie Projekt zurückgestellt, bis geklärt ist, in welche Richtung sich das aktuelle Formaldehyd-Normungsprojekt der CEN/TC 264/WG 40 entwickelt.

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: NP	Datum: 2014-06-01	2014-12-01	2015-12-01	2016-12-01	
Realisiert: 2013-11-01	Neu:				

VDI 4254 Blatt 2 Bioaerosole und biologische Agenzien; Emissionsmessung von Endotoxinen

94

AG: NA 134-03-07-11 UA Projektleiter(in): Prof. Dr. med. Caroline Herr
Bearbeiter(in): Dr. Jochen Theloke

Gesetzl/fachl. Hintergrund: In vielen Untersuchungen zu Bioaerosolen werden auch Endotoxine gemessen. Die Ergebnisse sind allerdings nur schwer miteinander vergleichbar, da die Messung in Umweltproben bisher nicht standardisiert ist und häufig nicht genau angegeben wird wie die Probenahme und die Analytik im Detail erfolgte. Im Hinblick auf die Bewertung sind Pilze und Bakterien "schwierige" Parameter für die Ableitung eines Grenzwerts, ggf. sind hier die Endotoxine besser geeignet. Endotoxine sind potenziell als weiterer Leitparameter bzw. Indikator zur Bewertung von anlagenbezogenen Belastungen durch Bioaerosole zu betrachten. Möglicherweise sind Endotoxine ein gut geeigneter Parameter zur Ableitung eines Grenzwerts. Der Gesundheitsrat der Niederlande hat beispielsweise einen gesundheitsbasierten Grenzwert für die Allgemeinbevölkerung von 30 EU (Endotoxin units)/m³ abgeleitet.

Erläuterungen: Standardisierung der Messung von Endotoxinen in Luft; Fokus auf bestimmte Anlagen, für die Endotoxine als Leitparameter gelten könnten; Fragestellungen: 1) Wie erfolgt die Probenahme (Prüfung der VDI 4257-2 -Methode auf Eignung für Endotoxine) 2) Wie erfolgt die Analytik?

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: E	Datum: 2015-11-01	2017-06-30	2017-12-31	2018-12-31	
Realisiert: 2020-04-01	Neu:				

VDI 4290 Blatt 1 Unbemannte Flugsysteme (UAS); Erfassen von Immissionen und Emissionen und weitere Einsatzzwecke; Grundlagen und Anwendungsgebiete

95

AG: Projektleiter(in): Dr. rer. nat. Harald Creutzmacher
Bearbeiter(in): Dr. Jochen Theloke

Gesetz/fachl. Hintergrund: Die Überwachung der Luftqualität ist durch das BImSchG geregelt und die zu verwendenden Methoden werden darin beschrieben, sowie in den zugehörigen VDI-Richtlinien und europäischen Normen festgelegt.

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	NP	Datum:	2020-11-01	2020-06-30	2022-12-31	2023-10-31
Realisiert:	2020-04-02	Neu:				

VDI 9999 Diffuse Emissionen; Überprüfung von Anlagen mittels Infrarot-Gasvisualisierung; Biogasanlagen

96

AG: Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:		2020-07-01	2021-07-01	2022-07-01
Realisiert:	2020-01-01	Neu:				

4.1.1 Emissionsmessverfahren

VDI EE 9999 Bestimmung der Gesamtquecksilber-Konzentration in der Emission nach DIN EN 13211 - Ak-tuelle Leistungsdaten

97

AG: NA 134-04-01-10 UA Projektleiter(in): Dipl.-Ing. (FH) Christian Mainx
Bearbeiter(in): Dr. Rudolf Neuroth

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	NP	Datum:	2020-03-01	2021-06-01		2022-02-01
Realisiert:	2019-11-05	Neu:				

4.1.2 Immissionsmessverfahren

VDI 3491 Blatt 5 Messen von Partikeln; Herstellungsverfahren für Prüfaerosole; Herstellung mithilfe von Verbrennungsprozessen und anderen thermischen Reaktionen

98

AG: NA 134-04-02-18 UA Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Christoph Helsper
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Gesetz/fachl. Hintergrund: Vollständige Überarbeitung der Richtlinienreihe VDI 3491

Intern./nationale Relation: VDI 3867 CEN TC 264/WG 32 ISO TC 24/SC 4

Erläuterungen: Prüfaerosole, Kalibrierung, Partikel, Partikelanzahl

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:		2016-03-01	2017-03-01	2019-12-01
Realisiert:	2018-12-01	Neu:				

AG: NA 134-04-02-13 UA

Projektleiter(in): PD Dr. Wolfgang Körner

Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Gesetz/fachl. Hintergrund: Erweiterung der bestehenden bzw Ersatz der zu überarbeitenden VDI 2090 Blatt 2 sowie Erweiterung des Anwendungsbereiches auf alle chlosubstituierten PCB-Kongenere. Die Erarbeitung der VDI 4320 Blatt 5 erfolgt in Anpassung an die VDI 4320 Blatt 4 "Messung atmosphärischer Depositionen; Bestimmung der Deposition ausgewählter polycyclischer aromatischer Kohlenwasserstoffe (PAK) mit dem Trichter-Adsorber-Sammler im Hinblick auf das Sammelgerät" sowie Aktualisierung der analytischen Vorgehensweisen und Verfahrenskenngrößen, um dem LAI-Zielwert (siehe unten) Rechnung zu tragen. Vereinheitlichung der Probenahme für Depositionsmessungen zur besseren Vergleichbarkeit der nationalen und europäischen Messergebnisse. Untersetzung von BImSchG unter Beachtung des LAI-Zielwerts "Deposition von Dioxinen/Furanen und PCB (Toxizitätsäquivalente nach WHO) von 4 pg/(m²d)" sowie für die Sonderfallprüfung nach 4.8 TA Luft zur Beurteilung von PCDD/F und dl-PCB im Staubbiederschlag. Für die Sonderfallprüfung ist ein Orientierungswert von 9 pg WHO-TEQ/(m²d) angegeben.

Intern./nationale Relation: VDI 2090 Blatt 2, VDI 4320 Blätter 1 bis 4, DIN 19739

Erläuterungen: Der Inhalt und die Vorgehensweise der bestehenden VDI 2090 Blatt 2 werden beibehalten und um die Messung chlosubstituierter PCBs erweitert. Nach Abschluß des Projektes wird die VDI 2090 Blatt 2 ersatzlos zurückgezogen. Der verwendbare bisherige Inhalt der VDI 2090 Blatt 2 wird so in die Richtlinienreihe 4320 integriert.

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2014-11-30	2015-10-31	2017-09-30	2018-09-30
Realisiert:	2015-11-20	Neu:				

VDI EE 9999 Außenluft; Messen von perfluorierten Carbon- und Sulfonsäuren in Außenluft mit aktiver Probenahme

AG: NA 134-04-02-13 UA

Projektleiter(in): PD Dr. Wolfgang Körner

Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	NP	Datum:	2020-02-01	2020-09-01		2021-06-01
Realisiert:	2019-11-05	Neu:				

4.1.3 Messtechnische Sonderfragen

VDI 3951 Übersicht über wesentliche Regelungen zur Durchführung von Emissionsmessungen

AG: NA 134-04-03-15 UA

Projektleiter(in): Dr. rer. nat. Detlef Wagner

Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Gesetz/fachl. Hintergrund: Überarbeitung der VDI 3951:2013 unter Berücksichtigung neuer rechtlicher und normativer Vorgaben.

Intern./nationale Relation: VDI 3951:2013; DIN EN 14181:2015

Erläuterungen: Schlagworte: Emissionsüberwachung

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2019-07-01	2019-12-01	2021-12-01	2022-12-01
Realisiert:	2019-11-30	Neu:				

AG: NA 134-04-03-10 UA

Projektleiter(in): Dr. rer. nat. Berthold Andres

Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Gesetz/fachl. Hintergrund:

Der Durchführungsbeschluss (EU) 2017/1442 der Kommission vom 31. Juli 2017 über Schlussfolgerungen zu den besten verfügbaren Techniken (BVT) gemäß der Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Ra-tes für Großfeuerungsanlagen erlaubt bei erdgasbefeuertern Turbinen mit einer Feuerungswärmeleistung von < 100 MW und < 1 500 Betriebsstunden jährlich oder bei bestehenden Gasturbine mit offenem Kreislauf (OCGT) den alternativen Einsatz von PEMS zur kontinuierlichen Ermittlung von NOx und CO. Die Richtlinienreihe soll als Alternative zu CEN/TS 17198 dienen, die vom deutschen Spiegelgremium wegen gravierender technischer Mängel abgelehnt wurde. Die Richtlinienreihe soll die Ergebnisse einer zurzeit laufenden, modellhaften Eignungsprüfung eines PEMS sowie Erfahrungen mit PEMS in anderen Ländern (z.B. USA) berücksichtigen.

Intern./nationale Relation:

DIN CEN/TS 17198

Erläuterungen:

Schlagworte: PEMS; Emissionsüberwachung; Eignungsprüfung; Qualitätssicherung

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:		2019-07-01	2020-07-01	2021-12-01
Realisiert:	2019-12-18	Neu:				

AG: NA 134-04-03-10 UA

Projektleiter(in): Dr. rer. nat. Berthold Andres

Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Gesetz/fachl. Hintergrund:

Der Durchführungsbeschluss (EU) 2017/1442 der Kommission vom 31. Juli 2017 über Schlussfolgerungen zu den besten verfügbaren Techniken (BVT) gemäß der Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Ra-tes für Großfeuerungsanlagen erlaubt bei erdgasbefeuertern Turbinen mit einer Feuerungswärmeleistung von < 100 MW und < 1 500 Betriebsstunden jährlich oder bei bestehenden Gasturbine mit offenem Kreislauf (OCGT) den alternativen Einsatz von PEMS zur kontinuierlichen Ermittlung von NOx und CO. Die Richtlinienreihe soll als Alternative zu CEN/TS 17198 dienen, die vom deutschen Spiegelgremium wegen gravierender technischer Mängel abgelehnt wurde. Die Richtlinienreihe soll die Ergebnisse einer zurzeit laufenden, modellhaften Eignungsprüfung eines PEMS sowie Erfahrungen mit PEMS in anderen Ländern (z.B. USA) berücksichtigen.

Intern./nationale Relation:

DIN CEN/TS 17198

Erläuterungen:

Schlagworte: PEMS; Emissionsüberwachung; Eignungsprüfung; Qualitätssicherung

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:		2018-12-01	2019-12-01	2020-12-01
Realisiert:	2020-06-01	Neu:				

VDI 4209 Überwachung der Emissionen an Kleinf Feuerungsanlagen; Allgemeine Anforderungen an die Eignungsprüfung und die Anerkennung der Eignung von Messgeräten sowie die regelmäßige Überprüfung der Konformität der eignungsgeprüften Messgeräte

107

AG: NA 134-04-03-13 UA Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Gerhard Schmoeckel
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Die 1. BImSchV fordert den Einsatz geeigneter Messgeräte. Die Eignungsprüfung von Messgeräten zur Überwachung der Emissionen an Kleinf Feuerungsanlagen erfolgt auf Basis der Richtlinien der Reihe VDI 4206. Aufgrund des unterschiedlichen Bearbeitungs- und Veröffentlichungsstandes der einzelnen Richtlinie ergeben sich immer wieder unterschiedliche allgemeine Anforderungen an die Eignungsprüfung, Bekanntgabe und Zertifizierung. Es ist vorgesehen, die entsprechenden Abschnitte der Richtlinien der Reihe VDI 4206 bei der nächsten Überarbeitung durch Verweisungen auf die VDI 4209 zu ersetzen.

Intern./nationale Relation: VDI 4206 Blatt 1, 2, 3, 4.

Erläuterungen: Schlagworte: Eignungsprüfung; Eignungsbekanntgabe; Zertifizierung; Kleinf Feuerungsanlagen

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2017-05-15	2017-05-15	2019-12-01	2021-03-01
Realisiert:	2019-10-01	Neu:				

VDI 4222 Qualitätssicherung; Planung, Validierung und Anwendung von selbstentwickelten oder modifizierten Verfahren zur Ermittlung luftverunreinigender Stoffe an stationären Quellen

108

AG: NA 134-04-03-15 UA Projektleiter(in): Dr. rer. nat. Detlef Wagner
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Nach VDI 4220 Blatt 1 sind für die Ermittlung luftverunreinigender Stoffe an stationären Quellen - sofern für eine Komponente verfügbar - die festgelegten Standardreferenz-verfahren anzuwenden. Für Alternativverfahren ist die Gleichwertigkeit mit dem Standardreferenzverfahren nach DIN EN 14793 nachzuweisen.

Sofern im Ausnahmefall ein standardisiertes Verfahren für einen anderen Anwendungsbereich gegebenenfalls mit Modifikationen oder ein selbstentwickeltes Verfahren zur Anwendung kommen soll, muss der Anwender die Entwicklung derartiger Verfahren planen und diese nach deren Einführung validieren. In diesem Fall ist ein Nachweis der Gleichwertigkeit mit dem Standardreferenzverfahren nach DIN EN 14793 nicht möglich. Diese Richtlinie legt die Anforderungen an die Planung, Validierung und Anwendung von modifizierten und/oder selbstentwickelten Verfahren fest, um die Validität der Messergebnisse sicherzustellen. Sie behandelt

- die Analyse der Messaufgabe
- die Aufteilung des Verfahrens in Teilschritte
- die Prüfung der Anwendbarkeit von Verfahren aus anderen Anwendungsbereichen (z.B. aus dem Arbeitsschutz)
- die Prüfung der Anwendbarkeit von standardisierter Verfahren für einzelne Teilschritte
- die Beschreibung des Verfahrens
- die Festlegung von Kenngrößen
- die Untersuchung von Matrixeinflüssen
- die Ermittlung der Kenngrößen
- die Festlegung des Anwendungsbereichs
- die Dokumentation aller Arbeitsschritte

Diese Richtlinie ergänzt die diesbezüglichen allgemeinen Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17025 an die Sicherstellung der Validität der Ergebnisse.

Intern./nationale Relation: VDI 4220 Blatt 1:2018-11; DIN EN ISO/IEC 17025:2018

Erläuterungen: Schlagworte: Messverfahren; Validierung

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2018-12-12	2019-06-01	2021-12-01	2022-12-01
Realisiert:	2018-12-12	Neu:				

AG: NA 134-04-03-15 UA

Projektleiter(in): Dr. rer. nat. Detlef Wagner

Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Für Probenahmen und Laboruntersuchungen ist in der 42. BImSchV vorgesehen, dass diese von akkreditierten Stellen durchzuführen sind. Derzeit gibt es eine Reihe von Normen, Regelungen und Empfehlungen, wie diese Probenahmen und Untersuchungen durchzuführen sind, die sich teilweise ergänzen, teilweise aber auch auf einem unterschiedlichen Stand der technischen Entwicklung basieren.
Die geplante VDI-Richtlinie soll als fachspezifische Untersetzung der DIN EN ISO/IEC 17205:2018 alle Anforderungen für die Probenahme und Untersuchung von Proben im Bereich von Kühlanlagen, Kühltürmen, Nassabscheidern nach dem aktuellen Stand festlegen, die für den Kompetenznachweis in diesen Tätigkeitsfeldern zu erfüllen sind, um eine entsprechende Akkreditierung zu erhalten. Insbesondere sollen die Inhalte des derzeitigen Fachmoduls "42. BImSchV" und die UBA-Empfehlungen aktualisiert in die Richtlinie übernommen werden. Darüber hinaus soll insbesondere die Entwicklung in der internationalen Normung zur Legionellenuntersuchung berücksichtigt und als fachliche Anforderung für die Untersuchungsstellen mit dem Ziel übernommen werden, eine einheitliche Regelung festzuschreiben und vergleichbare Ergebnisse sicherzustellen.

Intern./nationale Relation: VDI 4220 Blatt 1:2018-11; DIN EN ISO/IEC 17025:2018 41. BImSchV; 42. BImSchV

Erläuterungen: Schlagworte: 42. BImSchV; Kompetenznachweis

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2019-09-01	2019-12-01	2020-12-01	2021-12-01
Realisiert:	2020-03-01	Neu:				

4.1.4 Innenraumluft

AG: NA 134-04-04-14 UA

Projektleiter(in): Dipl.-Phys. Reiner König

Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	NP	Datum:	2020-03-01	2020-09-01	2022-09-01	2023-09-01
Realisiert:	2019-11-06	Neu:				

AG: NA 134-04-04-14 UA

Projektleiter(in): Dipl.-Phys. Reiner König

Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Richtlinienüberarbeitung

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:		2017-11-01	2019-12-01	2020-12-01
Realisiert:	2020-01-01	Neu:				

AG: NA 134-04-04-04 UA**Projektleiter(in):**

Dir. u. Prof. Dr.-Ing. Heinz-Jörn Moriske

Bearbeiter(in):

Dr. Elisabeth Hösen-Seul

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Konzeption der Bundesregierung zur Verbesserung der Luftqualität in Innenräumen**Intern./nationale Relation:** Vorarbeiten für zukünftige korrespondierende Norm des ISO/TC 146/SC 6/WG 21 zum Thema UFP**Aktueller Status****Zieldaten**

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2015-10-26	2019-10-31	2020-10-31	
Realisiert:	2016-01-21	Neu:				

VDI 4300 Blatt 13 Messen von Innenraumluftverunreinigungen; Durchführung mikroskopischer Analysen von Proben zur Beurteilung von mikrobiellem Wachstum an Oberflächen**AG:** NA 134-04-04-05 UA**Projektleiter(in):**

Dr. Regine Szewzyk

Bearbeiter(in):

Dr. Jochen Theloke

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Die Richtlinie beschreibt wie mittels mikroskopischer Verfahren, das Wachstum von Schimmelpilzen in Materialien qualitativ und quantitativ ermittelt wird. Die damit gewonnenen Daten sind die Grundlage für die Beantwortung folgender primärer Fragestellungen:

- Sind die Baumaterialien, mit Schimmelpilzen besiedelt oder kontaminiert?
- Wie groß ist der Schaden (Ausbreitung in Fläche und Tiefe, Intensität)?
- Gibt es Hinweise auf Altschäden? (Nebenbefunde)

In dieser Richtlinie werden für Laboratorien wichtige Hinweise zum Anwendungsbereich sowie zur Durchführung und Auswertung mikroskopischer Untersuchungen von Baumaterialien gegeben. Durch die Beantwortung dieser Fragen kann bei der Sanierungsplanung der Sanierungsumfang festgelegt werden.

Intern./nationale Relation: ISO 16000-16 ISO 16000-17**Aktueller Status****Zieldaten**

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	NP	Datum:		2019-12-31	2020-03-31	
Realisiert:	2016-12-15	Neu:				

4.2 Nationale Projekte (DIN)**4.2.1 Emissionsmessverfahren****DIN EN 17389 Emissionen aus stationären Quellen; Verfahren zur Qualitätssicherung und Qualitätslenkung von automatischen Geräten zur Überwachung von Staubabscheidern****AG:** NA 134-04-01-09 UA**Projektleiter(in):**

Dr. Karl-Josef Geueke

Bearbeiter(in):

Fabian Faassen

Intern./nationale Relation: DIN EN 15859**Aktueller Status****Zieldaten**

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	DAW	Datum:		2019-05-01	2021-05-01	
Realisiert:	2020-04-20	Neu:				

4.2.2 Immissionsmessverfahren

DIN SPEC 264202 Ambient air; Determination of the particle size spectra of atmospheric aerosol using a Mobility Particle Size Spectrometer (MPSS) 115

AG: NA 134-04-02-18 UA Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Christoph Helsper
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status Zieldaten
Soll: CEN/TS Status: BB VE E W
Ist: VE Datum:
Realisiert: 2017-07-01 Neu:

4.2.3 Messtechnische Sonderfragen

DIN EN 15267-1 Rev Luftbeschaffenheit; Zertifizierung von automatischen Messeinrichtungen; Teil 1: Grundlagen 116

AG: NA 134-04-03-10 UA Projektleiter(in): Dr. rer. nat. Peter Wilbring
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Überarbeitung der EN 15267-1:2009.

Intern./nationale Relation: EN 15267-1:2009

Aktueller Status Zieldaten
Soll: X Status: BB VE E W
Ist: X Datum:
Realisiert: 2019-05-24 Neu:

DIN EN 15267-2 Rev Luftbeschaffenheit; Zertifizierung von automatischen Messeinrichtungen; Teil 2: Erstmalige Beurteilung des Qualitätsmanagementsystems des Herstellers und Überwachung des Herstellungsprozesses nach der Zertifizierung 117

AG: NA 134-04-03-10 UA Projektleiter(in): Dr. rer. nat. Peter Wilbring
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Überarbeitung der EN 15267-2:2009.

Intern./nationale Relation: EN 15267-2:2009

Aktueller Status Zieldaten
Soll: X Status: BB VE E W
Ist: X Datum:
Realisiert: 2019-05-24 Neu:

DIN EN 15267-3 Rev Luftbeschaffenheit; Zertifizierung von automatischen Messeinrichtungen; Teil 3: Mindestanforderungen und Prüfprozeduren für automatische Messeinrichtungen zur Überwachung von Emissionen aus stationären Quellen 118

AG: NA 134-04-03-10 UA Projektleiter(in): Dr. rer. nat. Peter Wilbring
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Überarbeitung der EN 15267-3:2007.

Intern./nationale Relation: EN 15267-3:2007

Aktueller Status Zieldaten
Soll: X Status: BB VE E W
Ist: X Datum:
Realisiert: 2019-05-24 Neu:

DIN SPEC 17405 Emissionen aus stationären Quellen - Ermittlung der Massenkonzentration von Kohlenstoffdioxid - Referenzverfahren: Infrarot-Spektrometrie

119

AG: NA 134-04-03-10 UA Projektleiter(in): Dr. rer. nat. Berthold Andres
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Aktueller Status Zieldaten
Soll: NP Status: BB VE E W
Ist: NP Datum:
Realisiert: 2018-03-27 Neu:

4.2.4 Innenraumluf

DIN ISO 16000-41 Innenraumluftverunreinigungen; Teil 41: Bewertung und Klassifizierung

120

AG: NA 134-04-04-07 UA Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dr. Elisabeth Hösen-Seul

Aktueller Status Zieldaten
Soll: W Status: BB VE E W
Ist: NP Datum: 2020-06-01 2020-12-01
Realisiert: 2019-11-05 Neu:

DIN ISO 16000-42 Innenraumluftverunreinigungen; Teil 42: Messung von Partikeln im sub-micron Bereich

121

AG: NA 134-04-04-04 UA Projektleiter(in): MSc Jürgen Spielvogel
Bearbeiter(in): Dr. Elisabeth Hösen-Seul

Aktueller Status Zieldaten
Soll: W Status: BB VE E W
Ist: NP Datum: 2021-06-01 2021-12-01
Realisiert: 2019-11-05 Neu:

4.3 Europäische Projekte (CEN)

CEN/TR 264187 Ambient air; Application of EN 16909 for the determination of elemental carbon (EC) and organic carbon (OC) in PM10 and PMcoarse

122

AG: CEN/TC 264/WG 35 Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dr. Rudolf Neuroth

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: WD Datum: 2019-12-13 2020-06-13
Realisiert: 2019-12-03 Neu:

CEN/TS 17340 Stationary source emissions; Determination of mass concentration of fluorinated compounds expressed as HF; Standard reference method

123

AG: CEN/TC 264/WG 3 Projektleiter(in): Jean Poulleau
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: FV Datum: 2018-05-19 2020-01-31
Realisiert: 2020-04-23 Neu:

CEN/TS 17405 Stationary source emissions; Determination of the mass concentration of carbon dioxide; Reference method: infrared spectrometry 124

AG: CEN/TC 264/WG 16 Projektleiter(in): Jean Poulleau
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: FV Datum: 2018-09-26 2019-03-26
Realisiert: 2019-05-01 Neu:

CEN/TS 264000 Ambient air; Determination of the concentration of levoglucosan; Chromatographic method 125

AG: CEN/TC 264/WG 21 Projektleiter(in): Dr. rer. nat. Dieter Gladtko
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status Zieldaten
Soll: PS Status: PR WD FV TS
Ist: PS Datum:
Realisiert: 2020-03-30 Neu:

CEN/TS 264176 Stationary source emissions; Determination of the concentration of formaldehyde; Manual method 126

AG: CEN/TC 264/WG 40 Projektleiter(in): Apl. Prof. Dr.-Ing. Günter Baumbach
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: WD Datum: 2020-04-08 2020-10-08
Realisiert: 2020-01-27 Neu:

CEN/TS 264179 Air quality; Performance evaluation of air quality sensors; Part 1: Gaseous pollutants in ambient air 127

AG: CEN/TC 264/WG 42 Projektleiter(in): Michel Gerboles
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: WD Datum: 2019-09-13 2020-03-13
Realisiert: 2019-09-02 Neu:

CEN/TS 264181 Ambient air; General requirements on the use of sequential samplers for the determination of concentrations of benzene in ambient air; Technical specifications, initial metrological checks, normal conditions of use 128

AG: CEN/TC 264/WG 12 Projektleiter(in): Nadine Locoge
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status Zieldaten
Soll: PS Status: PR WD FV TS
Ist: PS Datum:
Realisiert: 2015-11-30 Neu:

CEN/TS 264186 Ambient air; Equivalence of automated methods to the standard method for determining OC and/or EC in PM 129

AG: CEN/TC 264/WG 35 Projektleiter(in): Jean-Philippe Putaud
Bearbeiter(in): Dr. Rudolf Neuroth

Aktueller Status Zieldaten
Soll: PS Status: PR WD FV TS
Ist: PS Datum:
Realisiert: 2016-10-25 Neu:

CEN/TS 264188 Ambient air; Equivalence of automatic measurements of NO₃-, SO₄2-, Cl-, NH₄+, Na+, K+, Mg²⁺, Ca²⁺ in PM_{2,5} 130

AG: CEN/TC 264/WG 34 Projektleiter(in): René Otjes
Bearbeiter(in): Dr. Rudolf Neuroth

Aktueller Status Zieldaten
Soll: PS Status: PR WD FV TS
Ist: PS Datum:
Realisiert: 2016-12-05 Neu:

CEN/TS 264208 Air quality; Performance evaluation of air quality sensors; Part 2: Particulate matter in ambient air 131

AG: CEN/TC 264/WG 42 Projektleiter(in): Michel Gerboles
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Aktueller Status Zieldaten
Soll: PS Status: PR WD FV TS
Ist: PS Datum:
Realisiert: 2019-03-13 Neu:

CEN/TS 264209 Ambient air; Determination of the particle surface area concentration of atmospheric aerosol using electrical aerosol monitors based on diffusion charging 132

AG: CEN/TC 264/WG 32 Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Christoph Helsper
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status Zieldaten
Soll: PS Status: PR WD FV TS
Ist: PS Datum:
Realisiert: 2019-06-28 Neu:

CEN/TS 264213 Stationary source emissions; Determination of the mass concentration of formaldehyde; Automatic method 133

AG: CEN/TC 264/WG 40 Projektleiter(in): Apl. Prof. Dr.-Ing. Günter Baumbach
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status Zieldaten
Soll: PS Status: PR WD FV TS
Ist: PS Datum:
Realisiert: 2019-10-08 Neu:

EN 12341 Ambient air; Standard gravimetric measurement method for the determination of the PM10 or PM2,5 mass concentration of suspended particulate matter (revision of EN 12341:2014)

134

AG: CEN/TC 264/WG 15

Projektleiter(in): Dr. Th. L. Hafkenscheid

Bearbeiter(in): Dr. Rudolf Neuroth

Aktueller Status

Zieldaten

Soll: PS Status: PR WD FV TS

Ist: PS Datum:

Realisiert: 2016-06-13 Neu:

EN 14211 Ambient air; Standard method for the measurement of the concentration of nitrogen dioxide and nitrogen monoxide by chemiluminescence

135

AG: CEN/TC 264/WG 12

Projektleiter(in): Brian Stacey

Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status

Zieldaten

Soll: PS Status: PR WD FV TS

Ist: PS Datum:

Realisiert: 2018-06-07 Neu:

EN 14212 Ambient air; Standard method for the measurement of the concentration of sulphur dioxide by ultraviolet fluorescence

136

AG: CEN/TC 264/WG 12

Projektleiter(in): Brian Stacey

Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status

Zieldaten

Soll: PS Status: PR WD FV TS

Ist: PS Datum:

Realisiert: 2018-06-07 Neu:

EN 14625 Ambient air; Standard method for the measurement of the concentration of ozone by ultraviolet photometry

137

AG: CEN/TC 264/WG 12

Projektleiter(in): Brian Stacey

Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status

Zieldaten

Soll: PS Status: PR WD FV TS

Ist: PS Datum:

Realisiert: 2018-06-07 Neu:

EN 14626 Ambient air quality; Standard method for the measurement of the concentration of carbon monoxide by non-dispersive infrared spectroscopy

138

AG: CEN/TC 264/WG 12

Projektleiter(in): Brian Stacey

Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status

Zieldaten

Soll: PS Status: PR WD FV TS

Ist: PS Datum:

Realisiert: 2018-06-07 Neu:

EN 14662-1 Ambient air; Standard method for the measurement of benzene concentrations; Part 1: Pumped sampling followed by thermal desorption and gas chromatography 139

AG: CEN/TC 264/WG 12 Projektleiter(in): Dr. Th. L. Hafkenschaid
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status Zieldaten
Soll: PS Status: PR WD FV TS
Ist: PS Datum:
Realisiert: 2016-12-12 Neu:

EN 14884 Air quality; Stationary source emissions; Determination of total mercury: automated measuring systems 140

AG: CEN/TC 264/WG 8 Projektleiter(in): David Graham
Bearbeiter(in): Dr. Rudolf Neuroth

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: WD Datum: 2020-04-19 2021-09-27
Realisiert: 2020-04-30 Neu:

EN 15267-1 Air quality; Certification of automated measuring systems; Part 1: General principles 141

AG: CEN/TC 264/WG 9 Projektleiter(in): Rod A. Robinson
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: X Datum: 2018-11-05 2020-04-13
Realisiert: 2019-05-24 Neu:

EN 15267-2 Air quality; Certification of automated measuring systems; Part 2: Initial assessment of the AMS manufacturer's quality management system and post certification surveillance for the manufacturing process 142

AG: CEN/TC 264/WG 9 Projektleiter(in): Rod A. Robinson
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: X Datum: 2018-11-05 2020-04-13
Realisiert: 2019-05-24 Neu:

EN 15267-3 Air quality; Certification of automated measuring systems; Part 3: Performance criteria and test procedures for automated measuring systems for monitoring emissions from stationary sources 143

AG: CEN/TC 264/WG 9 Projektleiter(in): Rod A. Robinson
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: X Datum: 2018-11-05 2020-04-13
Realisiert: 2019-05-24 Neu:

EN 16339 Ambient air; Method for the determination of the concentration of nitrogen dioxide by diffusive sampling (Revision of EN 16339:2013) 144

AG: CEN/TC 264/WG 11 Projektleiter(in): Dr. N. A. Martin
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status Zieldaten
Soll: PS Status: PR WD FV TS
Ist: PS Datum:
Realisiert: 2020-02-03 Neu:

EN 16429 Stationary source emissions; Reference method for the determination of the concentration of gaseous hydrogen chloride (HCl) in waste gases emitted by industrial installations into the atmosphere (conversion of CEN/TS 16429:2013) 145

AG: CEN/TC 264/WG 3 Projektleiter(in): Jean Poulleau
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: prEN Datum: 2019-04-21 2020-09-29
Realisiert: 2019-12-12 Neu:

EN 16976 Ambient air; Determination of the particle number concentration of atmospheric aerosol 146

AG: CEN/TC 264/WG 32 Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Christoph Helsper
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status Zieldaten
Soll: PS Status: PR WD FV TS
Ist: PS Datum:
Realisiert: 2019-06-28 Neu:

EN 17255-3 Stationary source emissions; Data acquisition and handling systems; Part 3: Specification of requirements for the performance test and certification of data acquisition and handling systems 147

AG: CEN/TC 264/WG 9 Projektleiter(in): Rod A. Robinson
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: WD Datum: 2020-07-24 2022-01-04
Realisiert: 2020-03-26 Neu:

EN 17346 Ambient air ; Standard method for the determination of the concentration of ammonia using diffusive samplers 148

AG: CEN/TC 264/WG 11 Projektleiter(in): Dr. N. A. Martin
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Zweites komponentenspezifisches Passivsammler-Projekt der CEN TC 264/WG 15

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: FV Datum: 2017-09-08 2019-11-18
Realisiert: 2020-01-16 Neu:

EN 264190 Stationary source emissions; Requirements on proficiency testing schemes for emission measurements 149

AG: CEN/TC 264/WG 45 Projektleiter(in): Dr. Domenico Cipriano
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: NP Datum: 2020-09-07 2022-02-21
Realisiert: 2020-05-11 Neu:

EN 264197 Stationary source emissions; Standard method to determine fugitive and other diffuse emissions of volatile organic compounds into the atmosphere 150

AG: CEN/TC 264/WG 38 Projektleiter(in): Rod A. Robinson
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Norbert Höfert

Aktueller Status Zieldaten
Soll: FV Status: PR WD FV TS
Ist: WD Datum: 2020-05-09 2021-10-17
Realisiert: 2020-05-06 Neu:

EN 264215 Stationary source emissions; Calibration of elemental and oxidised mercury gas generators for SI-traceable mercury concentration measurements in air 151

AG: CEN/TC 264/WG 8 Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dr. Rudolf Neuroth

Aktueller Status Zieldaten
Soll: PS Status: PR WD FV TS
Ist: PS Datum:
Realisiert: 2020-01-07 Neu:

4.4 Internationale Projekte (ISO)

ISO 12219-1 Interior air of road vehicles; Part 1: Whole vehicle test chamber; Specification and method for the determination of volatile organic compounds in cabin interiors 152

AG: ISO/TC 146/SC 6/WG 13 Projektleiter(in): Dr. Roland Kerscher
Bearbeiter(in): Hanna Seefeldt

Aktueller Status Zieldaten
Soll: ISO Status: PR WD CD DIS FDIS ISO
Ist: DIS Datum: 2020-04-25 2021-04-25
Realisiert: 2020-04-09 Neu:

ISO 12219-10 Interior air of road vehicles; Part 10: Measurement methods of diffused volatile organic compounds (VOC); Trucks and buses 153

AG: ISO/TC 146/SC 6/WG 13 Projektleiter(in): Soichiro Rikuno
Bearbeiter(in): Dr. Elisabeth Hösen-Seul

Aktueller Status Zieldaten
Soll: CD Status: PR WD CD DIS FDIS ISO
Ist: CD Datum:
Realisiert: 2019-01-30 Neu:

ISO 16000-28 Indoor air; Part 28: Determination of odour emissions from building products using test chambers 154

AG: ISO/TC 146/SC 6/WG 17 Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. habil. Birgit Müller
Bearbeiter(in): Dr. Elisabeth Hösen-Seul

Aktueller Status Zieldaten
Soll: DIS Status: PR WD CD DIS FDIS ISO
Ist: DIS Datum:
Realisiert: 2019-11-14 Neu:

ISO 16000-41 Indoor air; Part 41: Assessment and classification 155

AG: ISO/TC 146/SC 6/WG 24 Projektleiter(in): Dr.-Ing. Peter Tappler
Bearbeiter(in): Hanna Seefeldt

Aktueller Status Zieldaten
Soll: DIS Status: PR WD CD DIS FDIS ISO
Ist: NP Datum: 2021-10-15
Realisiert: 2018-10-15 Neu:

ISO 16000-42 Indoor air; Part 42: Measurement of sub-micron particles 156

AG: ISO/TC 146/SC 6/WG 21 Projektleiter(in): Ing. Benjamin Bergmans
Bearbeiter(in): Hanna Seefeldt

Aktueller Status Zieldaten
Soll: PR Status: PR WD CD DIS FDIS ISO
Ist: PR Datum:
Realisiert: 2019-05-09 Neu:

ISO 16000-6 Indoor air; Part 6: Determination of volatile organic compounds in indoor and test chamber air by active sampling on Tenax TA sorbent, thermal desorption and gas chromatography using MS or MS-FID 157

AG: ISO/TC 146/SC 6/WG 3 Projektleiter(in): Dr. Derrick R. Crump
Bearbeiter(in): Dr. Elisabeth Hösen-Seul

Aktueller Status Zieldaten
Soll: ISO Status: PR WD CD DIS FDIS ISO
Ist: PR Datum: 2020-06-20 2021-06-20
Realisiert: 2017-06-21 Neu:

ISO 4225 Air quality; General aspects; Vocabulary 158

AG: ISO/TC 146/SC 4/WG 1 Projektleiter(in): Michael J. Brisson
Bearbeiter(in): Fabian Faassen

Aktueller Status Zieldaten
Soll: ISO Status: PR WD CD DIS FDIS ISO
Ist: FDIS Datum: 2019-07-19 2020-07-19
Realisiert: 2020-02-10 Neu:

Erläuterungen

Arbeitsergebnisse

Zieldatenstufen

Nationale Projekte

VDI	VDI-Richtlinie	VA	Vorarbeiten
DIN	DIN-Norm	NP	Neues Projekt genehmigt
DIN SPEC	DIN-Vornorm	BB	Beginn der Projektbearbeitung
DIN EN	Übernahme einer EN	VE	Erster Vorentwurf
DIN CEN/TS	Übernahme einer CEN/TS	VEVAG	Vorentwurf von AG verabschiedet
DIN ISO	Übernahme einer ISO	DAE	Druckauftrag für Entwurf
		E	Entwurf
		EVAG	Entwurf von AG verabschiedet
		DAW	Druckauftrag für Weißdruck
		W	Weißdruck
		X	Bearbeitung abgebrochen

Europäische Projekte

EN	Europäische Norm	PS	Preliminary Stage
EN ISO	Übernahme einer ISO	NP	New Project approved
CEN/TR	CEN Technical Report	PR	New Project registered
CEN/TS	CEN Technical Specification	WD	First Working Draft
		prEN	Draft European Standard
		FV	Formal Vote
		EN	European Standard
		TR	CEN Technical Report
		TS	CEN Technical Specification

Internationale Projekte

ISO	Internationale Norm	PS	Preliminary Stage
ISO/TR	ISO Technical Report	NP	New Project approved
ISO/TS	ISO Technical Specification	PR	New Project registered
		WD	First Working Draft
		CD	Committee Draft
		DIS	Draft International Standard
		FDIS	Final Draft International Standard
		ISO	International Standard
		TR	ISO Technical Report
		TS	ISO Technical Specification